



CEMO Akku-Schrank

D **CEMO Akku-Schrank Lagerung**
3-34 mit Rauchmelder (ohne Stromanschluss, ohne Belüftung).

CEMO Akku-Schrank Laden Basic
mit Rauchmelder, Stromversorgung im Schrank, technische Lüftung, Stromlos-Schaltung bei Hitzeentwicklung, Türkontaktschalter.

CEMO Akku-Schrank Laden Premium
wie Laden Basic, zusätzlich: Alarmierung, Stromlos-Schaltung bei Rauchentwicklung, Rauchmelder mit potentialfreiem Ausgang für Alarmsignal

CEMO Akku-Schrank Laden Premium Plus
wie Laden Premium, zusätzlich: Fernalarmierung & Datenübertragung mittels SIM-Karte, weitere Funktionen über Fernzugriff

- **Betriebsanleitung Original** -



Akku-Schrank Lagerung
Battery storage cabinet
Armoire anti-feu pour le stockage de batteries

Armadio per deposito batterie

Akku-Schrank Laden Premium Plus
Premium Plus battery charging cabinet
Armoire anti-feu pour la recharge de batteries
Premium Plus
Armadio per caricamento batterie Caricamento
Premium Plus



GB
35-66

CEMO battery storage cabinet

with smoke detector (no power supply, unventilated).

CEMO Basic battery charging cabinet

with smoke detector, internal power supply, technical ventilation, currentless switching in the event of heat generation, door contact switch.

CEMO Premium battery charging cabinet

same as the Basic charging cabinet, plus: alarm, currentless switching in the event of smoke generation, smoke detector with floating output for alarm signal

CEMO Premium Plus battery charging cabinet

same as the Premium charging cabinet, plus: remote alarm and data transfer via SIM card, additional functions via remote access

F
67-98

Armoire anti-feu pour le stockage de batteries CEMO

avec détecteur de fumée (sans alimentation électrique, sans ventilation).

Armoire anti-feu pour la recharge de batteries Basic CEMO

avec détecteur de fumée, alimentation électrique dans l'armoire, ventilation technique, commutation sans courant en cas de développement de chaleur, interrupteur à contact de porte.

Armoire anti-feu pour la recharge de batteries Premium CEMO

identique à la Basic, avec en plus : alarme, commutation sans courant en cas de développement de fumée, détecteur de fumée avec sortie sans potentiel pour le signal d'alarme

Armoire anti-feu pour la recharge de batteries Premium Plus CEMO

identique à la Premium, avec en plus : alarme à distance et transmission de données via la carte SIM, fonctions supplémentaires via l'accès à distance

I
99-130

Armadio per deposito batterie CEMO

con rilevatore di fumo (senza alimentazione, senza sfianto).

Armadio per caricamento batterie CEMO Basic

con rilevatore di fumo, alimentazione nell'armadio, ventilazione tecnica, commutazione senza corrente in caso di sviluppo di calore, interruttore di contatto della porta.

Armadio per caricamento batterie CEMO Premium

come Caricamento Basic, più: allarme, commutazione senza corrente in caso di sviluppo di fumo, rilevatore di fumo con uscita a potenziale zero per segnale di allarme

Armadio per caricamento batterie CEMO Premium Plus

come Caricamento Premium, più: allarme remoto e trasmissione dati tramite scheda SIM, funzioni aggiuntive tramite accesso remoto

Betriebsanleitung



- dem Bediener aushändigen.
- vor der Inbetriebnahme aufmerksam lesen
- für spätere Verwendung sicher aufbewahren.



Wichtig!

Diese Bedienungsanleitung muss in der Nähe des Akku-Schranks in einer vor Feuchtigkeit und Hitze geschützten Umgebung aufbewahrt werden.



Warnung!

*Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung darf nicht modifiziert werden!
Teile der Bedienungsanleitung dürfen nicht beschädigt, modifiziert oder entfernt werden.*

Bei Bedarf kann über den Hersteller CEMO eine neue Bedienungsanleitung für den Akku-Schrank bezogen werden.



Wichtig!

Diese Bedienungsanleitung muss im Falle des Verkaufs mit dem Akku-Schrank weitergegeben werden!

Verehrte Kundin, verehrter Kunde,

wir danken Ihnen, dass Sie sich für ein Qualitätserzeugnis der Firma CEMO entschieden haben.

Unsere Produkte werden mit modernen Fertigungsverfahren und unter Anwendung von Qualitätssicherungsmaßnahmen hergestellt. Wir sind bemüht alles zu tun, damit Sie mit unserem Produkt zufrieden sind und problemlos damit umgehen können.

Wenn Sie Fragen zu Ihrem Produkt haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an unseren Vertrieb.

Mit freundlichen Grüßen

Eberhard Manz, Geschäftsführer

Inhalt	
1. Allgemeines	5
1.1 Sicherheit	5
1.1.1 Instandhaltung und Überwachung	5
1.1.2 Originalteile verwenden	5
1.1.3 Bedienung des Akku-Schranks	5
1.1.4 Warnhinweise an dem Akku-Schrank	6
1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	6
1.2.1 Zusammenfassung	6
1.3 Sachwidrige Verwendung	6
2. Sicherheitshinweise	7
2.1 Sicherheitsvorkehrungen	7
2.2 Typschild	7
2.3 Haftungsausschluss:	7
2.4 Generelle Sicherheitshinweise	7
2.5 Hinweise zu Lagerung und Laden von Akkus	7
2.6 Unvorhergesehene Ereignisse	8
2.7 Gesetzliche Vorschriften	8
2.8 Produkt- und Herstelleridentifikation	8
3. Transport	9
3.1 Tragen (nur Akku-Schränke 8/5)	9
3.2 Schieben (nur Akku-Schränke 8/10 mit Rollen)	9
4. Aufstellung	10
4.1 Funktionsweise CEMO lockEX	10
4.3 Einzelaufstellung	11
4.4 Aufstellung als Stapel	11
5. Technische Daten	12
5.1 Modellübersicht:	12
5.2 Zeichnungen Akku-Schränke	14
5.2.1 Lagerung 8/5	14
5.2.2 Lagerung 8/10	14
5.2.3 Laden Basic 8/5	14
5.2.4 Laden Basic 8/10	14
5.2.5 Laden Premium 8/5	15
5.2.6 Laden Premium 8/10	15
5.2.7 Laden Premium Plus 8/5	15
5.2.8 Laden Premium Plus 8/10	15
6. Inbetriebnahme	16
6.1 Lagerung & Laden Basic	16
6.2 Laden Premium & Laden Premium Plus	16
6.3 Anschluss an die Stromversorgung	16
6.4 Elektrische Installation	17
6.4.1 Akku-Schrank Lagerung	17
6.4.2 Akku-Schrank Laden Basic	17
6.4.3 Akku-Schrank Laden Premium	17
6.4.4 Akku-Schrank Laden Premium Plus	18
6.4.5 Anschluss an eine Brandmeldeanlage	19
7. Betrieb	20
7.1 Normalbetrieb	20
7.1.1 Akku-Schrank Lagerung	20
7.1.2 Akku-Schrank Laden Basic und Premium	20
7.1.3 Akku-Schrank Laden Premium Plus	20
7.2 Störungen	20
7.3 Akkubrand	20
8. Alarmsystem	21
8.1 Allgemeines	21
8.2 Setup	21
8.3 SMS-Befehle	21
8.4 Display und Tasten	22
8.4.1 Nachrichten auf dem kleinen Display	22
8.4.2 Nachrichten auf dem großen Display	23
8.5 Funktionsbeschreibung	23
8.5.1 Verwendete Symbole	23
8.5.2 MASTER-Modus:	24
8.6 Benutzer-Modus	28
8.7 Automatischer Modus / Manueller Modus	28
8.8 Alarmübersicht	29
9. Wartung und Instandhaltung	30
9.1 Allgemeines	30
9.2 Jährliche sicherheitstechnische Überprüfung	30
9.3 Prüfplakette	30
9.4 Wartung des Rauchmelders	30
9.5 Reinigung	30
10. Zubehör	31
10.1 Optionale Kabeldurchführung	31
10.2 Montage der Stapelfüße	31
10.3 Leitungsschutzschalter	32
10.4 Ersatz-Schlüssel	32
10.5 Weiteres Zubehör	32
11. Entsorgung	32
12. Gewährleistung	33
13. Prüfungen	33
14. Konformitätserklärung	34

1. Allgemeines

Dieser Akku-Schrank entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln.

Der Akku-Schrank-Laden trägt das CE-Zeichen, d.h. bei Konstruktion und Herstellung wurden die für den Akku-Schrank relevanten EU-Richtlinien und harmonisierten Normen angewandt.

Zusätzlich wurde durch Versuche die brandschutzfeste Bauweise hinsichtlich der Feuerwiderstandsfähigkeit von 60 Minuten geprüft. Die Prüfung erfolgte **ohne** Akkus.

Der Akku-Schrank darf nur in einwandfreiem technischem Zustand in der vom Hersteller ausgelieferten Ausführung verwendet werden.

Aus Sicherheitsgründen ist es nicht gestattet, nicht autorisierte Umbauten an dem Akku-Schrank vorzunehmen.

1.1 Sicherheit

Jeder Akku-Schrank wird vor Auslieferung auf Funktion und Sicherheit geprüft.

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist der Akku-Schrank betriebssicher.

Bei Fehlbedienung, nicht beachten der Sicherheitshinweise oder Missbrauch drohen Gefahren für :

- Leib und Leben des Bedieners.
- den Akku-Schrank und andere Sachwerte des Betreibers.
- die Funktion des Akku-Schranks.

Als Betreiber des Akku-Schranks tragen Sie die Verantwortung, dass

- alle Sicherheitshinweise verstanden und eingehalten werden.
- die gültigen Regeln der Arbeitssicherheit und des Brandschutzes eingehalten werden.
- die persönlichen Schutzmaßnahmen, gemäß Sicherheitsdatenblatt der verwendeten Lithium-Batterien, eingehalten werden.
- ausschließlich eingewiesene Personen den Akku-Schrank bedienen (siehe Kapitel Bedienung des Akku-Schranks).
- der Öffnungsbereich der Türen freigehalten wird.
- die Türen stets geschlossen gehalten werden.
- die Türen zum Schutz vor unbefugtem Zugriff durch die mitgelieferten Schlüssel verschlossen werden.
- Beschädigungen an elektronischen Komponenten unverzüglich durch einen autorisierten Servicetechniker bzw. CEMO-Mitarbeiter instand gesetzt werden.

1.1.1 Instandhaltung und Überwachung

Die in dieser Betriebsanleitung vorgeschlagenen Wartungspläne stellen das für die Sicherheit und Lebensdauer des Geräts unter normalen Betriebsbedingungen erforderliche Minimum dar.

Achten Sie jederzeit auf jede Art von Fehlfunktion oder potenzielle Sicherheitsprobleme.

Unterbrechen Sie die Stromzufuhr, bevor Sie Schutzabdeckungen entfernen.

Pflichten des Betreibers:

- Betriebsanweisung erstellen.
- Gefährdungsbeurteilung durchführen.
- Tätigkeiten von benanntem Personal bestimmen.

Der Akku-Schrank muss turnusmäßig auf seinen sicheren Zustand überprüft werden.

Diese Überprüfung umfasst:

- Sichtprüfung auf Beschädigungen (Dichtung und Schließmechanik der Tür,).
- Funktionsprüfung.
- Vollständigkeit / Erkennbarkeit der Warn-, Gebots- und Verbotsschilder an dem Akku-Schrank.
- Die vorgeschriebenen Inspektionen (Details siehe Kapitel 9 Wartung und Instandhaltung).

1.1.2 Originalteile verwenden

Verwenden Sie nur Originalteile des Herstellers oder von ihm empfohlene Teile. Beachten Sie alle Sicherheits- und Anwendungshinweise, die diesen Teilen beigegeben sind.

Dies betrifft Ersatz- und Verschleißteile.



Wichtig!

Jede unerlaubte Änderung an diesem Gerät ohne schriftliche Genehmigung durch den Hersteller CEMO führt zum Erlöschen der Gewährleistung.

1.1.3 Bedienung des Akku-Schranks

Der Akku-Schrank darf nur durch eingewiesene Personen bedient werden, die

- die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben,
- ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben,
- mit der Benutzung beauftragt sind.



Wichtig!

Die Betriebsanleitung muss für jeden Benutzer gut zugänglich an dem Akku-Schrank ausliegen.

1.1.4 Warnhinweise an dem Akku-Schrank

Das Warnschild an dem Akku-Schrank muss angebracht und gut lesbar sein.

Bei Bedarf kann über den Hersteller CEMO ein neues Warnschild für den Akku-Schrank bezogen werden.

Vom Hersteller angebrachtes Warnschild 211.7009.302

CEMO GmbH | In den Backenländern 5 | D-71384 Weinstadt



Anbringung:
an der rechten Tür

Auf dem Warnschild enthaltene Symbole:



Symbol - Transport gefährlicher Güter
- Lithiumbatterien 9A



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen



Warnung vor elektrischer Spannung



Warnung vor Gefahr durch Batterien



Verbot von Feuer, offenem Licht und Rauchen



Schranktüren nicht offen stehen lassen



Betriebsanleitung beachten

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Akku-Schrank ist ein zur Lagerung bzw. Lagerung und Laden von Lithiumbatterien getesteter Sicherheitsschrank.

Der Akku-Schrank ist zur Verwendung an festem Einsatzort in einem Gebäude vorgesehen.

Er darf nur mit gültiger jährlicher Inspektion/Prüfung verwendet werden.

Hinweis: Die Prüfungen sind jeweils zu den unter Kapitel 9 festgelegten Intervallen fällig.

Eine bestimmungsgemäße Verwendung betrifft (vorzugsweise) folgende Batterien:

- Lithiumbatterien in intaktem Zustand.
- Lithiumbatterien geringer und mittlerer Leistung gemäß VdS 3103

1.2.1 Zusammenfassung

Eine andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß!

Aus Sicherheitsgründen ist es nicht gestattet, Umbauten an dem Akku-Schrank vorzunehmen. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört das Beachten aller Hinweise in dieser Betriebsanleitung.

1.3 Sachwidrige Verwendung



Wichtig!

Eine sachwidrige Verwendung ist auch das Nichtbeachten der Hinweise dieser Betriebsanleitung.

Desweiteren:

- Nichtbeachtung der jeweils gültigen nationalen Bestimmungen.
- Lagerung von anderen als den unter bestimmungsgemäßer Verwendung genannten Batterien/Akkus.

2. Sicherheitshinweise

2.1 Sicherheitsvorkehrungen

Unsachgemäße Verwendung oder Installation dieses Produkts kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen!

- Zum sicheren Betrieb alle Warnungen und Vorichtsmaßnahmen lesen und befolgen.
- Service, Wartung, Kontrolle muss von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
- Sicherstellen, dass bei Wartungs- und Servicearbeiten die Stromzufuhr unterbrochen ist.

2.2 Typschild

Das Typschild mit den wesentlichen Produktdaten ist gut sichtbar an der rechten Außenseitenwand des Akku-Schranks angebracht. Dieses Typschild darf nicht entfernt werden.

2.3 Haftungsausschluss:

Jeder über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende Gebrauch gilt als Fehlanwendung. CEMO haftet nicht für Schäden, die aus einer Fehlanwendung entstehen.

CEMO hat keinen Einfluss auf die vom Betreiber verwendeten Lithium-Batterien. Der Betreiber muss die Eignung des Schrankes für die beabsichtigte Anwendung prüfen.

CEMO haftet nicht für die Schäden jeglicher Art, die von Lithium-Batterien und/oder dem Ladegerät ausgehen.

2.4 Generelle Sicherheitshinweise

Beachten Sie die Sicherheitshinweise dieser Betriebsanleitung, um Gesundheitsgefahren zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden. Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung gemäß dieser Betriebsanleitung besteht das Risiko von Unfällen und fehlendem Brandschutz.

Der Sicherheitsschrank ist zur Lagerung und zum Laden von Lithium-Ionen-Akkus in Räumen zu verwenden.

Gefährdungsbeurteilung durchführen:

- Aufstellort des Schrankes bewusst auswählen.
- Lagerung von Prototypen und beschädigten Akkus nur mit Gefährdungsbeurteilung.
- Schrank mit mitgeliefertem Schloss abschließen, um ihn vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Türen immer geschlossen halten.

2.5 Hinweise zu Lagerung und Laden von Akkus

Beachten Sie die für den Umgang mit Lithium-Ionen-Batterien anzuwendenden Vorschriften. Trennen Sie möglichst immer Laden und Lagern voneinander.



Achtung!

Lagern Sie Akkus mit größtmöglichem Abstand und stapeln Sie diese nicht.



Achtung!

Beschädigte Lithium-Ionen-Batterien grundsätzlich nicht innerhalb von Gebäuden lagern, sondern in dafür vorgesehenen und für Transport zugelassenen Behältnissen außerhalb des Gebäudes entsorgen.

Laden Sie Lithium-Akkus nur mit intaktem Original-Ladegeräten des Akku-Herstellers und beachten Sie die entsprechenden Herstellervorgaben.

Nutzen Sie die Abdeckung des Ladeanschlusses, um einem Kurzschluss vorzubeugen.

Schließen Sie keine weiteren Mehrfachsteckdosen an die Steckdosenleiste des Akku-Schranks an. Während des Ladevorgangs von Lithium-Ionen-Batterien entsteht Wärme! Die technische Lüftung ist bei geschlossenen Türen in Betrieb.

<p>Allgemein:</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Türen geschlossen halten. • Lithium-Batterien nicht stapeln und auf größtmöglichen Abstand zueinander achten. • Keine weiteren brennbare Gegenstände (Geräte, Verpackungen usw.) im Schrank. • Beschädigte Batterien vom restlichen Bestand separieren. • Besondere Vorsicht im Umgang mit ungeprüften Lithium-Batterien (ohne UN 38.3-Test, z.B. Prototypen).
<p>Ladevorgang:</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Nur Original-Ladegerät des Herstellers verwenden. • Keine Lithium-Batterien laden die Defekte oder Beschädigungen aufweisen (Sichtkontrolle). • Ladevorgang beenden, wenn Lithium-Batterien vollständig geladen sind. • Laden unverzüglich stoppen, wenn es Auffälligkeiten gibt.
<p>Im Brandfall:</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Schranktüren nicht öffnen (Gefahr von Explosionen und Brandausbreitung). • Alarmierung der relevanten Stellen (z.B. Feuerwehr). • Schrank ins Freie befördern.



Hinweis!

Persönliche Schutzausrüstung tragen!



Tragen Sie im Umgang mit Akkus stets eine Schutzausrüstung, die für die auszuführenden Arbeiten geeignet ist. Wenn Sie Zweifel haben, lesen Sie das Produktsicherheitsblatt des Akkuherstellers. Tragen Sie während der Installation, Benutzung und Wartung immer die richtige Schutzausrüstung: Handschuhe, Schutzbrille, Sicherheitsschuhe und lange Arbeitskleidung.

2.6 Unvorhergesehene Ereignisse

Siehe Kapitel 7.2 Störungen und 7.3 Akkubrand.

2.7 Gesetzliche Vorschriften

Nach dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) sind in einer Gefährdungsbeurteilung die Gefahren, die von Batterien bzw. technischen Einrichtungen und Geräten, in denen Batterien enthalten sind, ausgehen können, einzuschätzen bzw. zu beurteilen.

Beachten Sie insbesondere folgende Vorschriften:

- die einschlägigen Vorschriften des VDE
- die Auflagen der Brandbehörde
- das allgemeine Baurecht und die Bauauflagen
- VdS 3103:2019-06 Lithium-Batterien
- Publikationen der deutschen Versicherer (GDV e.V.) zur Schadenverhütung



Wichtig!

Verkehrsfähige Akkus zeichnen sich dadurch aus, dass ein UN38.3-Nachweis (Test zum Transport von Lithium-Batterien) vorliegt!

2.8 Produkt- und Herstelleridentifikation

Name und Adresse des Herstellers:

CEMO GmbH
 In den Backenländern 5
 D-71384 Weinstadt
 Phone +49 7151 9636-0
 Fax +49 7151 9636-98
 www.cemo.de
 kontakt@cemo.de

Produktidentifikation: CEMO Akku-Lager- & Ladeschrank

3. Transport

- Nutzen Sie zum Transport und Stapeln technische Hilfsmittel, z.B. Hubwagen, Gabelstapler, Deckenkran.



- Meiden Sie Steigungen oder Gefälle
- Achten Sie auf ausreichende Personenzahl beim Schieben.
- Am neuen Aufstellort Bremsen der feststellbaren Rollen betätigen.



Wichtig!

Nehmen Sie den Schrank und Zubehör nur in ordnungsgemäßem Zustand in Betrieb. Bei Zweifeln oder offensichtlichen Beschädigungen ist der Mangel zu beseitigen oder der Schrank außer Betrieb zu nehmen.

3.1. Tragen (nur Akku-Schränke 8/5)

- Nutzen Sie die Tragegriffe zum Tragen. (Tragegriffe sind nur beim Akku-Schrank 8/5 vorhanden!)
- Beachten Sie das hohe Gewicht des Schrankes!
- **Quetschgefahr!** Tragen Sie Sicherheitsschuhe beim Tragen des Schrankes!
- Aus Sicherheitsgründen nur im leerem Zustand tragen!
- Achten Sie auf ausreichende Personenzahl beim Tragen.

3.2. Schieben (nur Akku-Schränke 8/10 mit Rollen)

- Bremsen der feststellbaren Rollen lösen.
- Beachten Sie das hohe Gewicht des Schrankes!
- Aus Sicherheitsgründen nur im leerem Zustand schieben!
- Schieben Sie den Schrank wegen seines hohen Schwerpunktes vorzugsweise in Längsrichtung mit den nicht feststellbaren Rollen voran!
Erhöhte Kippgefahr beim Schieben in Querrichtung!

4. Aufstellung

4.1. Funktionsweise CEMO lockEX

CEMO lockEX ist eine federbasierte Mechanik in der Türverriegelung, die effektiv den Explosionsdruck sich entzündender Gase im Inneren des Schrankes bewältigt. Diese NO-BANG-Technologie gewährleistet den Erhalt der Schutzwirkung.

Nach dem Schließen und Verriegeln der Tür des Akku-Schranks sind die Federn an der Verriegelung in Position ①. In dieser Position sind die Federn vorgespannt und die Türen liegen rauchdicht auf den Türdichtungen auf.

Kommt es im Falle einer Havarie eines Akkus zu einer Explosion von austretenden Gasen, werden die Federn an der Verriegelung bis zum mechanischen Anschlag der Türverriegelung ② komprimiert.

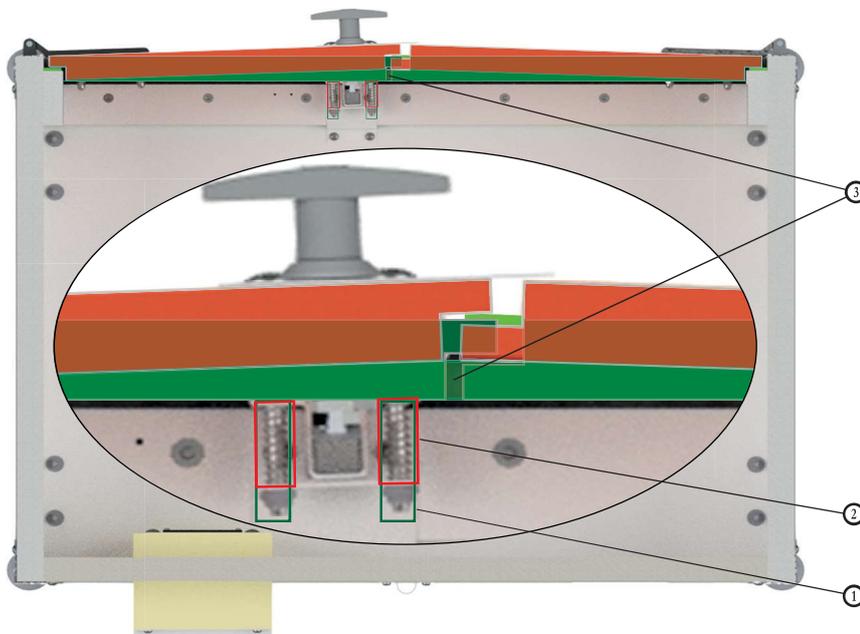
Die Türen öffnen sich und geben ein Spalt ③ zur Druckentlastung frei.



Achtung!

Bis der Druck im Inneren des Akku-Schranks abgebaut ist, können auch Flammen aus dem Türspalt ③ austreten.

Nach dem Druckabbau sind die Federn an der Verriegelung wieder in Position ① und sorgen für rauchdichtes Aufliegen der Türen auf den Türdichtungen.



4.2. Aufstellort



Achtung!

Aufstellung nur im Gebäude zulässig!



Achtung!

Bis der Druck im Inneren des Akku-Schranks nach einer Explosion abgebaut ist, können auch Flammen aus dem Türspalt austreten.



Wichtig!

Der Bereich vor dem Akku-Schrank muss als Sperrfläche gekennzeichnet sein. Ein Aufenthalt in diesem Bereich ist nur zum Bestücken und Entladen des Akku-Schranks erlaubt!

- Nicht im Bereich von Flucht- und Rettungswegen positionieren!
- Nicht in Wohnbereichen aufstellen!
- Wählen Sie für die Aufstellung einen ebenerdigen Platz im Gebäude, von dem aus eine zügige Evakuierung im Schadensfall möglich ist.
- Evakuierungsweg des Schranks als Sperrfläche kennzeichnen, damit er im Brandfall rasch ins Freie befördert werden kann.
- Wählen Sie als Aufstellort einen gut durchlüfteten Raum. Rauchaufkommen und Schäden durch Kontamination der Umgebung im Brandfall beachten.
- Rückseite nicht direkt gegen eine Wand stellen, um eine Luftzirkulation zu gewährleisten (**Mindestabstand ca. 100 mm**).
- Nicht in eine Wandnische einbauen.
- **Brandgefahr!** Aus Sicherheitsgründen dürfen keine Gegenstände auf der Schrankoberseite abgestellt werden.
- Vermeiden Sie Gefahrstoffe jeglicher Art in der Umgebung des Schranks (z.B. Spraydosen, entzündbare Flüssigkeiten, ...).
- Vor Frost schützen und nicht im Bereich von Wärmequellen aufstellen. Optimale Betriebstemperatur: ca. 21°C (Raumtemperatur)

4.3. Einzelaufstellung

Die bestimmungsgemäße Aufstellung ist nur unmittelbar auf dem Boden, mit optionalen Stapelfüßen (Best.-Nr. 11368) oder in dem dafür vorgesehenen Regal (Best.-Nr. 11562) in Verbindung mit Stapelfüßen zulässig. Siehe hierzu Kapitel 10.2.



4.4. Aufstellung als Stapel

(Maximal 3x8/5 oder 1x8/5 und darauf 1x8/10)

Vor dem Stapeln müssen an jedem einzelnen Schrank die optionalen Stapelfüße (Best.-Nr. 11368) montiert werden. Achten Sie auf einen sicheren Stand der gestapelten Schränke und die korrekte Verwendung der seitlichen Bleche als Schutz gegen Verrutschen. Beachten Sie zur Montage der Stapelfüße das Kapitel 10.2. In den Zwischenräumen der gestapelten Schränke dürfen keine Gegenstände abgelegt werden!



5. Technische Daten

5.1 Modellübersicht:

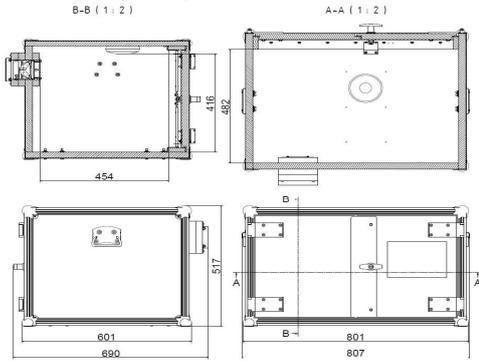
Typ	Akku-Schrank Lagerung		Akku-Schrank Laden Basic		
Version	8/5	8/10	8/5	8/10	8/10
Bestell-Nr.	11890 11891 ^F	11898 ^F 11722 ^R	11892 11893 ^F	11899 ^F 11723 ^R	11900 ^F 11726 ^R
Nennspannung (V):	-		230		400
Netzstecker	-		1x 230V		1x 400V
Außenabmessungen (cm): (b x t x h)	80 x 66 x 52 80 x 66 x 62 ^F	80 x 66 x 111 ^F 80 x 66 x 115 ^R	80 x 66 x 52 80 x 66 x 62 ^F	80 x 66 x 111 ^F 80 x 66 x 115 ^R	
Innenabmessungen (cm): (b x t x h)	73 x 53 x 45	73 x 53 x 91	73 x 53 x 45	73 x 53 x 84	
Leergewicht (kg):	80 83 ^F	132 ^F 144 ^R	81 84 ^F	135 ^F 146 ^R	136 ^F 147 ^R
Flächenlast pro Lager- ebene (kg):	30				
Be- und Entlüftung	Entlüftungsöffnung		Ventilator		
Kaltrauchdichtes Verschlussystem (Kaltrauchsperr- und Brandschutzklappe)	Entlüftungsöffnung		Entlüftungsöffnung mit Ventilator und Belüftungsöffnung		
Steckdosenleiste zur Stromversorgung	Nein		Ja		2x
Schutzkontaktsteckdo- senleiste	Nein		Ja		
Türkontaktschalter	Nein		Ja		
Stromlosschaltung der elektrischen Anschlüsse	Nein		mittels Schmelzsicherung		
Rauchwarnmelder	2x akustisch, über Funk koppelbar, batteriebetrieben				
Rauchwarnung	-				
12-V-Anschlussmöglich- keit für Zubehör	Nein				
Potenzialfreier Ausgang für Aufschaltung auf eine Brandmeldeanlage an der Schrankaußen- seite	Nein				
Innenraumtemperatur- anzeige und Fern- alarmierung mittels SIM-Karte, weitere Funktionen über Fern- zugriff	Nein				
Frequenz (Hz):	-		~50/60		
Absicherung (A):	-		16 (EU) 13 (GB) 10 (CH)		
Gesamtleistung Steck- dosenleiste (W):	-		3500 (EU) 2860 (GB) 2200 (CH)		
Hinweise: ^F Ausführung mit Füßen, ^R Ausführung mit Rollen					

Typ	Akku-Schrank Laden Premium			Akku-Schrank Laden Premium Plus		
Version	8/5	8/10	8/10	8/5	8/10	8/10
Bestell-Nr.	11894 11895 ^F	11901 ^F 11724 ^R	11902 ^F 11727 ^R	11896 11897 ^F	11903 ^F 11725 ^R	11904 ^F 11728 ^R
Nennspannung (V):	230		400	230		400
Netzstecker	1x 230V		1x 400V	2x 230V		1x 400V
Außenabmessungen (cm): (b x t x h)	89 x 66 x 52 89 x 66 x 62 ^F	89 x 66 x 111 ^F 89 x 66 x 115 ^R	95 x 66 x 111 ^F 95 x 66 x 115 ^R	89 x 66 x 52 89 x 66 x 62 ^F	89 x 66 x 111 ^F 89 x 66 x 115 ^R	95 x 66 x 111 ^F 95 x 66 x 115 ^R
Innenabmessungen (cm): (b x t x h)	73 x 53 x 45	73 x 53 x 88		73 x 53 x 45	73 x 53 x 88	
Leergewicht (kg):	82 85 ^F	135 ^F 146 ^R	136 ^F 147 ^R	82 85 ^F	135 ^F 146 ^R	136 ^F 147 ^R
Flächenlast pro Lager- ebene (kg):	30					
Be- und Entlüftung	Ventilator					
Kaltrauchdichtes Verschlussystem (Kaltrauchsperr und Brandschutzklappe)	Entlüftungsöffnung mit Ventilator und Belüftungsöffnung					
Steckdosenleiste zur Stromversorgung	Ja	2x		Ja	2x	
Schutzkontaktsteckdo- senleiste	Ja					
Türkontaktschalter	Ja					
Stromlosschaltung der elektrischen Anschlüsse	mittels Schmelzsicherung und bei Rauch- detektion			bei Rauchdetektion und Hitzedetektion		
Rauchmelder	1x strombetrieben					
Rauchwarnung	Akustische Warnung über Signaltongebener; Option: Kombialarmgeber (100dB)					
12-V-Anschlussmög- lichkeit für Zubehör	Ja					
Potenzialfreier Ausgang für Aufschaltung auf eine Brandmeldeanlage an der Schrankaußen- seite	Ja (NC)			NC- und NO-Kontakt vorhanden		
Innenraumtemperatur- anzeige und Fern- alarmierung mittels SIM-Karte, weitere Funktionen über Fern- zugriff	Nein			Ja		
Frequenz (Hz):	~50/60					
Absicherung (A):	16 (EU) 13 (GB) 10 (CH)					
Gesamtleistung Steck- dosenleiste (W):	3500 (EU) 2860 (GB) 2200 (CH)					
	Hinweise: ^F Ausführung mit Füßen, ^R Ausführung mit Rollen					

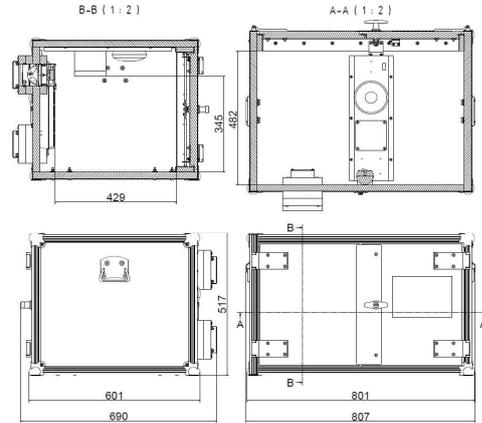
D

5.2 Zeichnungen Akku-Schränke

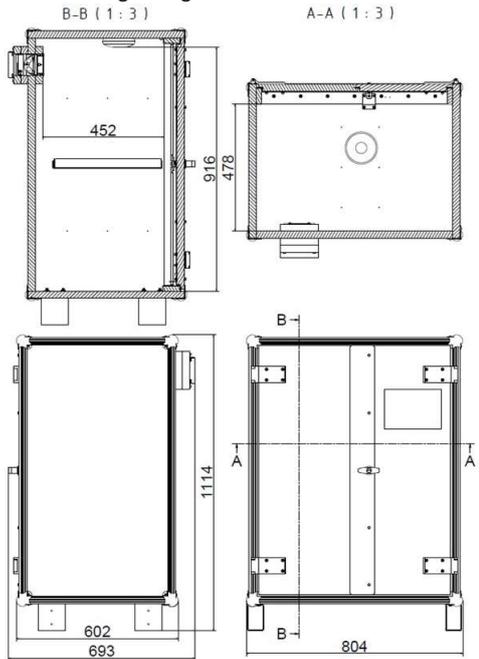
5.2.1 Lagerung 8/5



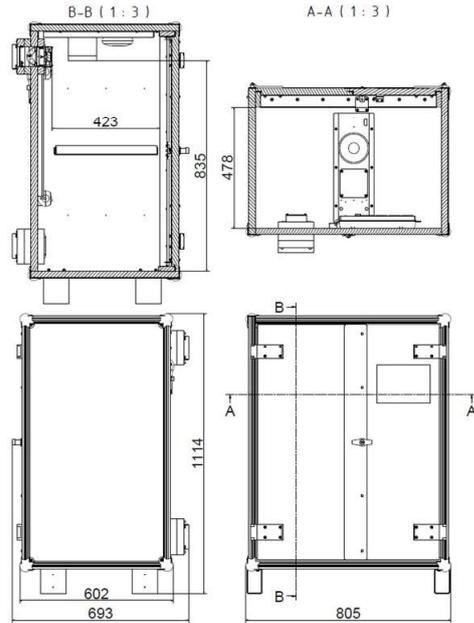
5.2.3 Laden Basic 8/5



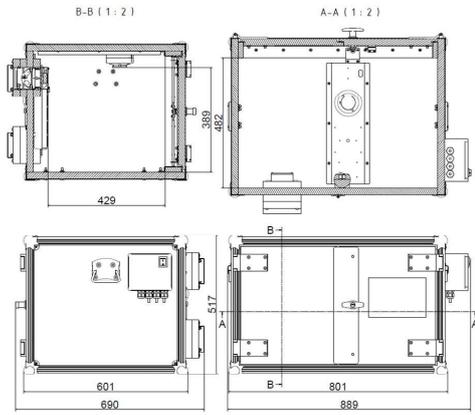
5.2.2 Lagerung 8/10



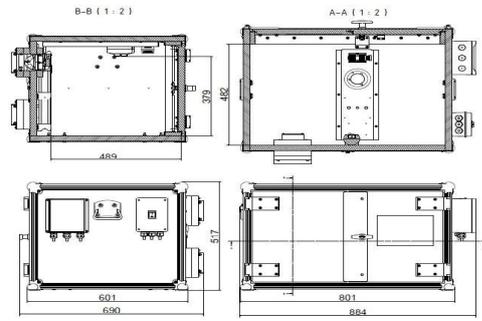
5.2.4 Laden Basic 8/10



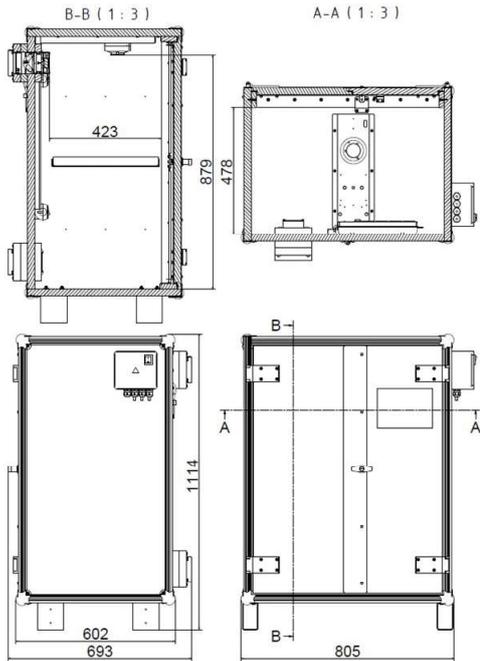
5.2.5 Laden Premium 8/5



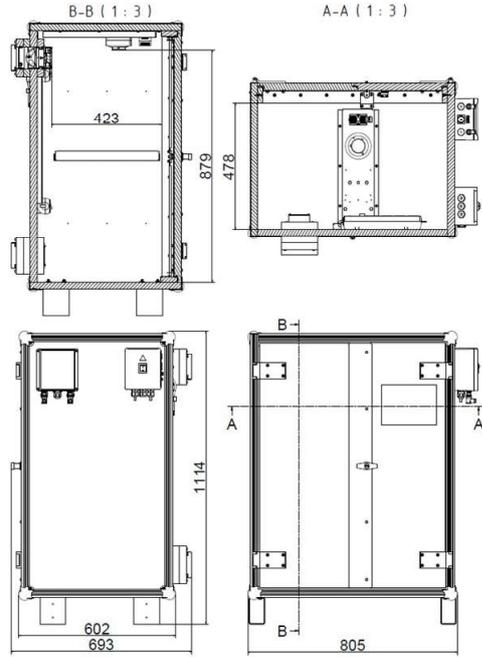
5.2.7 Laden Premium Plus 8/5



5.2.6 Laden Premium 8/10



5.2.8 Laden Premium Plus 8/10



6. Inbetriebnahme

6.1 Lagerung & Laden Basic

Im Lieferumfang sind zwei vernetzbare Funk-Rauchwarnmelder (EN 14604:2005) enthalten. Beide Rauchwarnmelder kommunizieren über eine Funkverbindung miteinander und geben im Alarmfall ein akustisches Signal von sich. Durch die Wandstärke des Akku-Schranks ist der Rauchwarnmelder im Innern schlecht hörbar. Ein Rauchwarnmelder ist an der oberen Innenseite des Akku-Schranks befestigt. Der zweite Rauchwarnmelder wird außerhalb des Schrankes als Verstärker angebracht. Im Brandfall wird dadurch das akustische Alarmsignal besser wahrgenommen. Überprüfen Sie, dass passende, neue Batterien in den Rauchwarnmeldern eingelegt sind.

- Nach 10 Jahren sind batteriebetriebene Rauchwarnmelder auszutauschen (DIN 14676-1:2018).



Anbringung des zweiten Rauchwarnmelders:

- Wählen Sie einen geeigneten Ort in einer Entfernung von maximal 20 Metern zum Akku-Schrank. Soll dieser Abstand überschritten werden, bringen Sie weitere Rauchwarnmelder als Verstärker dazwischen an.
- Entfernen Sie die Schutzfolie von dem Magnethalter und kleben Sie ihn an den ausgewählten Ort.
- Vergewissern Sie sich, dass die Batterien korrekt in den Rauchwarnmelder eingesetzt sind, und schließen Sie den Batteriefachdeckel.
- Ziehen Sie den zweiten Teil des Magnethalters ab und kleben Sie ihn auf den Rauchwarnmelder.
- Setzen Sie den Rauchwarnmelder auf den montierten Magnethalter, er hält magnetisch an der Blechoberfläche.
- Verbindung zwischen den Rauchwarnmeldern aufbauen - hierzu die Anleitung der Rauchwarnmelder beachten.
- Weitere Funktionen der Rauchwarnmelder - hierfür die Anleitung der Rauchwarnmelder beachten.
Fordern Sie gegebenenfalls eine Übersetzung der Anleitung zum Vernetzen der Rauchwarnmelder bei uns an.

6.2 Laden Premium & Laden Premium Plus

Der Rauchmelder (geprüft nach Norm EN54) ist mit Anschluss an die Stromversorgung betriebsbereit. Dieser Rauchmelder erzeugt selbst kein akustisches Alarmsignal, jedoch befindet sich im außenliegenden Elektronikgehäuse ein akustischer Signaltonger (ab Sommer 2022, bis zu 80 dB). Wir empfehlen zusätzlich die Verwendung des optionalen Kombialarmgebers (Best.-Nr. 11389). Je nach Variante sind unterschiedliche Rauchmelder verbaut:

Wir empfehlen unabhängig davon, zusätzlich im Raum einen Rauchmelder zu installieren, um einen Brand außerhalb des Schrankes frühzeitig zu erkennen.

- Strombetriebene Rauchmelder als Bestandteil einer Brandmeldeanlage sind nach 5 Jahren auszutauschen (DIN 14675-1).

6.3 Anschluss an die Stromversorgung

(Außer Lagerschrank)

Um das System in Betrieb zu nehmen, schließen Sie es mithilfe des mitgelieferten Netzanschlusskabels an die Stromversorgung an. Sobald die Türen geschlossen sind, wird die Steckdosenleiste über den Türkontaktschalter freigeschaltet und der Ladevorgang der eingesteckten Akku-Ladegeräte beginnt.

6.4 Elektrische Installation

6.4.1 Akku-Schrank Lagerung

(Art.-Nr. 11890, 11891, 11898 und 11722)

Die Anleitung für die zwei Rauchmelder ist im Karton beigelegt (Vornehmen der Vernetzung).

- Verbindung zwischen den Rauchmeldern aufbauen.



Hinweis!

Elektronik kann irgendwann im Brandfall ausfallen. Dies beeinträchtigt aber nicht die Sicherheit, der Brandschutz bleibt bestehen.

Ausführung ist nicht EX-geschützt.



Achtung!

Keine Akkus im Lagerschrank aufladen!

6.4.2 Akku-Schrank Laden Basic

(Art.-Nr. 11892, 11893, 11899, 11723, 11900 und 11726)

Der Schrank wird verkabelt geliefert und muss nur an die Stromversorgung des Gebäudes angeschlossen werden. Stellen Sie sicher, dass die Anschlusssteckdose entsprechend abgesichert und geerdet ist. Beachten Sie auch die lokalen Vorschriften zur elektrischen Installation.

Die Mehrfachsteckdosenleiste für die Ladegeräte wird von der Elektronik gesteuert und nur dann mit Strom versorgt, wenn sich alle Sicherheitssensoren im sicheren Modus befinden und die erforderlichen Arbeitsbedingungen herrschen.

Die Anleitung für die zwei Rauchmelder ist im Karton beigelegt (Vornehmen der Vernetzung).

- Verbindung zwischen den Rauchmeldern aufbauen.



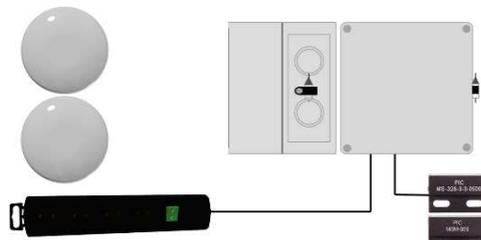
Hinweis!

Elektronik kann irgendwann im Brandfall ausfallen. Dies beeinträchtigt aber nicht die Sicherheit, der Brandschutz bleibt bestehen.

Ausführung ist nicht EX-geschützt.

Laden:

- Lithium-Batterien können warm werden.
- Vor dem Laden den Akku auf Beschädigungen prüfen.
- Defekte Akkus niemals laden. Sofort separieren und entsorgen.
- Brandgefahr steigt mit zunehmendem Ladezustand des Akkus.



Ausstattung

- 2 Vernetzbare Funk-Hitze- und Rauchwärmelder RWM-460
- Magnethalterung f. Rauchmelder
- Schmelzsicherung mit Öffnungstemperatur bei 72°C
- Integriertes Relais - Max. 20A
- Türkontaktschalter
- Gesteuerte Mehrfachsteckdosenleiste
- Ventilatorsteuerung

6.4.3 Akku-Schrank Laden Premium

(Art.-Nr. 11894, 11895, 11901, 11724, 11902 und 11727)

Der Schrank wird verkabelt geliefert und muss nur an die Stromversorgung des Gebäudes angeschlossen werden. Stellen Sie sicher, dass die Anschlusssteckdose entsprechend abgesichert und geerdet ist. Beachten Sie auch die lokalen Vorschriften zur elektrischen Installation.

Die Mehrfachsteckdosenleiste für die Ladegeräte wird von der Elektronik gesteuert und nur dann mit Strom versorgt, wenn sich alle Sicherheitssensoren im sicheren Modus befinden und die erforderlichen Arbeitsbedingungen herrschen.



Hinweis!

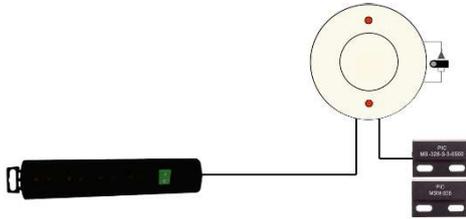
Elektronik kann irgendwann im Brandfall ausfallen. Dies beeinträchtigt aber nicht die Sicherheit, der Brandschutz bleibt bestehen.

Ausführung ist nicht EX-geschützt.

Laden:

- Lithium-Batterien können warm werden.
- Vor dem Laden den Akku auf Beschädigungen prüfen.
- Defekte Akkus niemals laden. Sofort separieren und entsorgen.
- Brandgefahr steigt mit zunehmendem Ladezustand des Akkus.

D



Ausstattung

- Integrierter Rauchmelder ABUS RM1000
- Schmelzsicherung mit Öffnungstemperatur bei 72°C
- Integriertes Relais - Max. 20A
- Integriertes 12V-Netzteil
- Türkontaktschalter
- Gesteuerte Mehrfachsteckdosenleiste
- Ventilatorsteuerung
- Eine Buchse an der Gehäuseaußenseite für den 12-V-Kontakt zum Anschluss von Zubehör (z.B. Kombialarmgeber)
- Potenzialfreier Schaltkontakt (NC): Anschlussplan zur Verdrahtung auf Anfrage



6.4.4 Akku-Schrank Laden Premium Plus (Art.-Nr. 11896, 11897, 11903, 11725, 11904 und 11728)

Der Schrank wird verkabelt geliefert und muss nur an die Stromversorgung des Gebäudes angeschlossen werden. Stellen Sie sicher, dass die Anschlusssteckdose entsprechend abgesichert und geerdet ist. Beachten Sie auch die lokalen Vorschriften zur elektrischen Installation. Der Schrank wird mit 2 Netzsteckern ausgeliefert. Beide Netzstecker müssen zum Betrieb mit der Stromversorgung verbunden werden. Für einen idealen Betrieb sollten die Steckdosen separat abgesichert sein.

Die Mehrfachsteckdosenleiste für die Ladegeräte wird von der Elektronik gesteuert und nur dann mit Strom versorgt, wenn sich alle Sicherheitssensoren im sicheren Modus befinden und die erforderlichen Arbeitsbedingungen herrschen.

Entfernen Sie bei der ersten Inbetriebnahme zunächst die transparente Schutzfolie auf dem gelben Gehäuse. Weitere Schritte zur Einrichtung und Bedienung des Alarmsystems finden Sie im Kapitel 7.1.3.



Hinweis!

Elektronik kann irgendwann im Brandfall ausfallen. Dies beeinträchtigt aber nicht die Sicherheit, der Brandschutz bleibt bestehen.

Der Temperatursensor ist nur zum Messen der Temperatur im Normalbetrieb bestimmt (nicht im Brandfall). Ausführung ist nicht EX-geschützt.

Der Akku-Schrank Laden Premium Plus wird mit folgenden Kabeln geliefert:

- Ein DB9-Kommunikationskabel ①



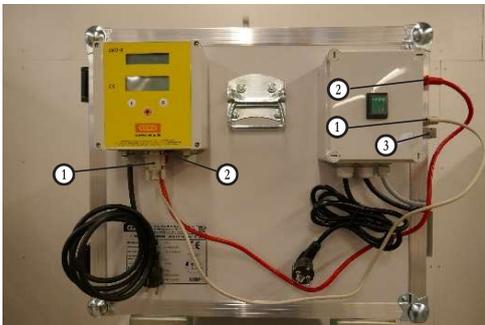
- Ein rotes Kabel zur Spannungsversorgung ②



- Ein DB9-End-of-Line-Stecker ③



Die mitgelieferten Kabel müssen folgendermaßen miteinander verbunden sein:



Laden:

- Lithium-Batterien können warm werden.
- Vor dem Laden den Akku auf Beschädigungen prüfen.
- Defekte Akkus niemals laden. Sofort separieren und entsorgen.
- Brandgefahr steigt mit zunehmendem Ladezustand des Akkus.

Der Temperatursensor gibt ab einer Temperatur von +70°C ein Alarmsignal an die Steuerung ab.

Ausstattung

- Temperatursensor
- Integrierter Rauchmelder ABUS RM1000
- Integriertes Relais - Max. 20A
- Integriertes 12V-Netzteil
- Türkontaktschalter
- Gesteuerte Mehrfachsteckdosenleiste
- Ventilatorsteuerung
- Datenübertragung über GSM mittels eingebauter SIM-Karte
- Eine Buchse an der Gehäuseaußenseite für den 12-V-Kontakt zum Anschluss von Zubehör (z.B. Kombialarmgeber)
- Potenzialfreier Schaltkontakt (NC/NO): Anschlussplan zur Verdrahtung auf Anfrage

Entfernen Sie bei der ersten Inbetriebnahme zunächst die transparente Schutzfolie auf dem

gelben Gehäuse. Weitere Schritte zur Einrichtung und Bedienung des Alarmsystems finden Sie im Kapitel 7.1.3.

6.4.5 Anschluss an eine Brandmeldeanlage

Der Ladeschrank (Premium & Premium Plus) kann mit einer vorhandenen Brandmeldeanlage ohne Aufschaltung an eine Rettungsleitstelle verbunden werden. Dazu wird ein potenzialfreier Signalausgang des Rauchmelders verwendet und über einen Kabelanschluss mit Steckverbindung mit der Brandmeldeanlage verbunden.



(Gehäuseansicht Premium)

Im Fall von zu hoher Temperatur oder Detektion von Rauch wird ein Alarmsignal ausgelöst. Der Anschluss und die Funktionsprüfung sollte nur von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.

Bei der Variante Premium Plus kann wahlweise ein Normally open (NO) oder Normally closed (NC)- Kontakt verwendet werden. Bei Ausfall der Spannungsversorgung bleibt der Kontakt in normaler Schaltstellung.



Wichtig!

Soll der Akku-Schrank an eine Brandmeldeanlage mit direkter Aufschaltung an eine Rettungsleitstelle angeschlossen werden, muss ein Brandmelder des Brandmeldeanlagen-Herstellers eingebaut werden.

Auf Anfrage liefern wir einen Akku-Schrank mit zusätzlichen Kabeldurchführungen, der den Einbau durch einen Fachbetrieb ermöglicht.

Für die Ausführung elektrischer Leitungen bei Brandmeldeanlagen gelten die Anforderungen nach DIN VDE 0833-2.

7. Betrieb

7.1 Normalbetrieb

7.1.1 Akku-Schrank Lagerung

Es ist verboten, Akkus im Lagerschrank zu laden. Für weitere Informationen siehe Kapitel Hinweise zu Lagerung und Laden von Akkus.

7.1.2 Akku-Schrank Laden Basic und Premium

Während des Betriebs sorgt bei geschlossenen Türen ein Ventilator für eine kontinuierliche Belüftung des Innenraumes.

Volumenstrom des Ventilators: ca. 4,1 m³/h. Dies entspricht etwa einem 30-fachen Luftwechsel. Temperaturgesteuerte Brandschutz-Absperrelemente und Kaltrauchsperrern sorgen im Brandfall für ein Verschließen der Öffnungen.

Der Ladevorgang ist nur möglich, sofern die folgenden Bedingungen zutreffen:

1. Die Schmelzsicherung ist intakt
2. Die Türen sind geschlossen
3. Der Schalter der Mehrfachsteckdosenleiste ist eingeschaltet.

7.1.3 Akku-Schrank Laden Premium Plus

Während des Betriebs sorgt bei geschlossenen Türen ein Ventilator für eine kontinuierliche Belüftung des Innenraumes.

Volumenstrom des Ventilators: ca. 4,1 m³/h. Dies entspricht etwa einem 30-fachen Luftwechsel. Temperaturgesteuerte Brandschutz-Absperrelemente und Kaltrauchsperrern sorgen im Brandfall für ein Verschließen der Öffnungen.

Der Ladevorgang ist nur möglich, sofern die folgenden Bedingungen zutreffen:

1. Die Temperatur liegt im zulässigen Bereich
2. Der Rauchmelder erkennt keinen Rauch
3. Die Türen sind geschlossen
4. Der Schalter der Mehrfachsteckdosenleiste ist eingeschaltet.

7.2 Störungen

Sollten Störungen auftreten, die sich nicht beheben lassen, kontaktieren Sie bitte den CEMO-Service (siehe Kapitel 9.2).

- Schmelzsicherung: Eine Schmelzsicherung (Akku-Schrank Laden Basic und Premium) trennt die Spannungsversorgung des Systems ab einer Temperatur über 70 °C im Schrankinnenraum. Eine ausgelöste Schmelzsicherung ist durch einen Servicetechniker zu ersetzen.
- Nicht ordnungsgemäß verschlossene Türen sind ein Sicherheitsrisiko.
- Mängel sind unverzüglich zu beheben.

7.3 Akkubrand

Im Brandfall:

Bewahren Sie Ruhe, verlassen Sie das Gebäude und verständigen Sie umgehend die Feuerwehr.

Durch den Brand kann sich im Innenraum des Schrankes ein brennbares Gas-Luft-Gemisch gebildet haben. EXPLOSION

Öffnen des Schrankes nur durch Fachpersonal (Feuerwehr) nach Ablauf von mindestens 24 Stunden.



Achtung!

*Öffnen Sie den Schrank nicht, falls die Schrankoberfläche noch warm ist!
Schrank nur im Freien durch fachkundiges Personal (z.B. Feuerwehr) öffnen.
Frühzeitiges Öffnen der Türen in einem Gebäude kann zur Brandausbreitung und Personengefährdung führen.
Im Brandfall auf Persönliche Schutzausrüstung (PSA) achten.*

Transport des Schrankes aus dem Gebäude:

Zur Verhinderung weiterer Schäden oder Gefährdung den Schrank aus dem Gebäude transportieren!

Von brennenden Lithium-Batterien können Gefahren ausgehen:

- Rauchgase können toxisch sein.
- Austritt von Flüssigkeiten
- Folgen: Schwere Verletzungen oder Tod.

Nach einer Beschädigung durch einen Brand oder durch Löschmittel kann der Schrank nicht wiederverwendet werden!

8. Alarmsystem

(Nur bei Laden Premium Plus)

8.1 Allgemeines

Das Alarmsystem ist nur bei Netzbetrieb aktiv! Prüfen Sie die korrekte Funktion nach einer Trennung vom Netz.

Die Systemsprache ist Englisch. Das System kommuniziert über eine digitale Datenverbindung über das Mobilfunknetz.

Ebenfalls werden während des Betriebs Daten an einen Server gesendet. Diese Daten werden gespeichert. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, können Sie dies widerrufen.

Folgende Schritte müssen durchgeführt werden, bevor Sie mit der Inbetriebnahme des Systems und seiner Remote-Verbindung beginnen:



Achtung!

Das System wird mit einer (Prepaid)-SIM-Karte geliefert, die nur zu Testzwecken während der Produktion verwendet wird. Diese SIM-Karte muss vor Inbetriebnahme des Akku-Schranks durch eine andere SIM-Karte mit den folgenden Spezifikationen ersetzt werden:

- Standard-SIM-Karte (Nano-SIM-Karte)
- Muss für SMS aktiviert sein
- Das System kann nur mit SIM-Karten ohne PIN-Code arbeiten. Gegebenenfalls müssen Sie die SIM-Karte in Ihr Mobiltelefon einsetzen und die PIN der SIM-Karte entfernen.

Bei sehr wenigen Anbietern müssen Sie einige Konfigurationsparameter (APN) an das Gerät senden. Wenn sich die SIM-Karte nicht automatisch im Netzwerk registriert, wenden Sie sich unter Nennung der die SIM-Telefonnummer an den CEMO-Service. Unsere Programmierer werden die fehlenden Provider-Parameter direkt an das Gerät senden.

Die Position der SIM-Karte befindet sich an der Innenseite des Gehäusedeckels (siehe Bild unten). Seien Sie vorsichtig beim Öffnen der Elektronik.



8.2 Setup

Zunächst ist es notwendig, dem System eine Mobiltelefonnummer des Bedieners (im Folgenden "Manager" genannt) mitzuteilen. Im Falle eines Alarms werden Sie per SMS über diese Mobiltelefonnummer benachrichtigt. Dazu müssen Sie eine SMS an die im Display angezeigte Mobiltelefonnummer senden.

8.3 SMS-Befehle

Zur Steuerung des Systems werden AOL-Befehle verwendet. Diese senden Sie als eine SMS-Nachricht (Großschreibung beachten) an die Mobiltelefonnummer des Systems. Nachfolgend die Übersicht der AOL-Befehle und Systemantworten:

„AOL MANAGER“

- Mit diesem Befehl registrieren Sie sich als Empfänger für die Alarmmeldungen (Temperaturwarnungen oder Rauchererkennung).
 - ▶ „You Are The New On Line Manager“: Sie sind nun der neue Manager für Alarmmeldungen.
 - ▶ „You Are Not Anymore The On-Line Manager“: Sie sind nicht mehr der Empfänger für Alarmmeldungen. Ein neuer Manager hat sich mit dem System verbunden.

„AOL NOMAN“

- Löscht die MANAGER-Nummer.
 - ▶ „You Are Not Anymore The On-Line Manager“: Sie sind nicht mehr der Empfänger für Alarmmeldungen – jemand anderes hat den Befehl zum Gerät geschickt.

Die Befehle „AOL TIC“ funktionieren nur, wenn ein MANAGER gesetzt ist.

„AOL TIC x“

- Das System bietet die Möglichkeit, Alarme an 4 zusätzliche Mobiltelefonnummern zu senden (x im AOL TIC x-Befehl = 1,2,3 oder 4): Die Nummern werden durch Senden einer SMS vom Telefon des Interessenten gesetzt.
 - ▶ Ticket OK! TAG:x

„AOL TIC x CLEAR“

- Zusätzliche Mobiltelefonnummer löschen. (x im AOL TIC x-Befehl = 1,2,3 oder 4).
 - ▶ Ticket x: Clear

„AOL TIC RESET“

- Alle zusätzlichen Mobiltelefonnummern löschen.

„AOL <FLW0 MANUAL>“

- Aktiviert den Manuellen Modus. Der Ladevorgang wird gestoppt. Durch ein Öffnen der Tür wird der manuelle Modus beendet und der automatische Modus wird aktiviert.

„AOL <FLW0>“

- Abfrage des Systemstatus.
 - ▶ Antwort des Systems: <RSP1 Temperatur, Status, Alarm>

Mögliche Status:

ON, OFF, MANUAL

Mögliche Alarme:

DOOR, SMOKE, TOO HOT, HOT, NOTEMP

Status	Bedeutung
ON	Steckdosenleiste Ein
OFF	Steckdosenleiste Aus
MANUAL	Manueller Modus
Alarm	Bedeutung
DOOR	Tür nicht richtig verriegelt
SMOKE	Rauch im Akku-Schrank
TOOHOT	Übertemperatur
HOT	Erhöhte Temperatur - nicht kritisch
NOTEMP	Keine Temperatur erfasst

- Antwortbeispiele:
 - ▶ <RSP1 +75.0 OFF MANUAL TOO HOT> Temperatur +75 °C, Manueller Modus, Ladevorgang gestoppt
 - ▶ <RSP1 +25.0 ON > Temperatur +25.0°C, kein Alarm, normaler Ladevorgang

8.4 Display und Tasten



8.4.1 Nachrichten auf dem kleinen

Display

Nachricht auf dem Display	Mögliche Ursache
„Not Registered“	1. Nicht vom Provider registriert 2. Es gibt kein GSM-Signal (optionale Antenne kann Abhilfe schaffen)
„Registered“	Vom Provider registriert
„Registrierung...“	Registrierung läuft
„Registrierung abgelehnt“	Registrierung abgelehnt, SIM-Karte ist noch nicht aktiv
„Error“	Kommunikationsfehler mit dem GSM-Modul
„Network“	Providername
„APN search...“	Internet-Zugangspunkt suchen
„On Line!!!“	Verbindung zum Server erfolgreich
„SIM not inserted“	1. SIM-Karte ist nicht eingelegt 2. SIM-Karte ist nicht richtig eingelegt 3. SIM-Karte ist defekt
„Remove PIN“	Setzen Sie die SIM-Karte in ein Telefon ein und entfernen Sie den PIN-Code
„Remove PUK“	Setzen Sie die SIM-Karte in ein Telefon ein und entfernen Sie den PUK-Code
„Rx Data“	Empfangen eines Alarmsignals von Temperatursensor oder Rauchmelder
„Internet connect“	Verbindung zum Internet für Datenübertragung wird aufgebaut
„Internet OK!“	Verbindung zum Internet ist hergestellt

8.4.2 Nachrichten auf dem großen

Display

Normalerweise wird auf dem großen Display die Temperatur im Schrank angezeigt, bei der Meldung „CALL“ wird eine Information über einen Alarm gesendet.
Es könnten jedoch folgende Meldungen angezeigt werden:

Nachricht auf dem Display	Mögliche Ursache
“NO-SIM”	<ol style="list-style-type: none"> 1. SIM-Karte ist nicht eingelegt 2. SIM-Karte ist nicht richtig eingelegt 3. SIM-Karte ist defekt
“RM PIN”	PIN oder PUK von der SIM-Karte entfernen, in ein Telefon stecken und dem PIN / PUK deaktivieren
“NO INS”	<p>Der Speicher des GPRS-Moduls ist voll bzw. die SIM-Karte ist eingelegt, hat aber keine Verbindung zum Internet:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die SIM-Karte hat kein Guthaben 2. Es gibt kein Netzwerk 3. Es gibt Netzwerk aber nur Sprache, keine Datenübertragung
“NORISP”	<p>Das GPRS-Modul antwortet nicht:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ist mit einem Internetanruf beschäftigt 2. Funktioniert nicht 3. Ist nicht verbunden

8.5 Funktionsbeschreibung

8.5.1 Verwendete Symbole

Einfaches Drücken Taste “T” =



Einfaches Drücken Taste “R” =



Drücken und halten (Langes Drücken min 3 sec) Taste “T” =



Drücken und halten (Langes Drücken min 3 sec) Taste “R” =



Es gibt 2 Modi: Master-Modus und Benutzer-Modus. Diese werden im folgenden beschrieben.

8.5.2 MASTER-Modus:

D

Erstmaliger Betrieb und eindeutiger Gerätecode
 Das Gerät wurde so konstruiert, dass es immer eingeschaltet bleibt, wenn es mit Strom versorgt wird. Jedes System hat eine eindeutige Geräte-Nummer, die standardmäßig auf 0 gesetzt ist.

8.5.2.1. Funktionen im Master-Modus:
 Um in den Master-Modus zu gelangen, führen Sie folgende Schritte durch:

 danach  und halten sie beide Tasten für einige Sekunden.

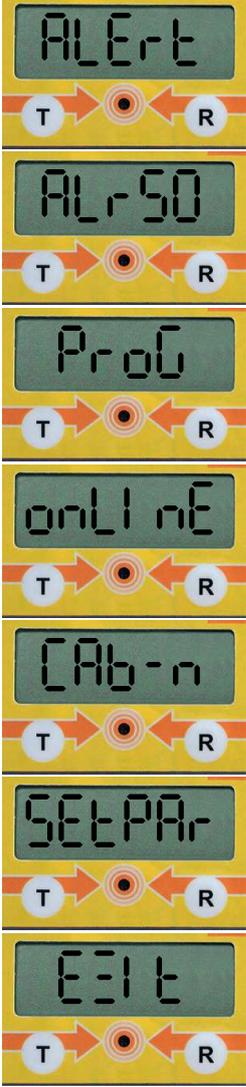
 **Achtung!**
 Sollte in diesem Modus für 60 Sekunden nichts passieren, kehrt das System automatisch in den USER-Modus auf den „Temperaturanzeige“-Bildschirm zurück.

Schriftzeichen am großen Display

A	À	K	Ā	U	Ù	3	ÿ
B	b	L	Ļ	V	Ů	4	ŷ
C	Ĉ	M	Ĺ	W	Ű	5	ÿ
D	d	N	ņ	X	Ẃ	6	ÿ
E	Ē	O	o	Y	Ÿ	7	ŷ
F	f	P	p	Z	ẏ	8	ÿ
G	Ĝ	Q	q			9	9
H	h	R	r	0	0		
I	i	S	ſ	1	1		
J	j	T	t	2	2		

Übersicht der Sequenzen:

Im Master-Modus ist die Abfolge der angezeigten Meldungen auf dem großen Bildschirm wie folgt:



8.5.2.2. Bildschirmmeldung "ALERT"



Diese Meldung erscheint kurz auf dem Bildschirm und zeigt an, dass der Master-Modus betreten wurde. Warten Sie 10 Sekunden, bis die nächste Bildschirmmeldung erscheint.

8.5.2.3. Bildschirmmeldung "ALR 70"



Diese Funktion dient dazu, den Standardwert für die Alarmmeldung "zu heiß" einzustellen (Stan-

dardeinstellung 70°C) - Drücken Sie  und , bis der gewünschte Wert auf dem Display erscheint. Die Taste  erhöht den Wert, während  den Wert verringert. Warten Sie 10 Sekunden, um den Wert zu bestätigen und zu speichern.

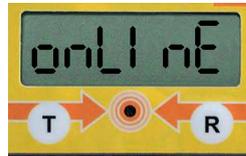
8.5.2.4. Bildschirmmeldung "PROG"



Diese Meldung auf dem Bildschirm erscheint kurz und zeigt an, dass der Manager gerade in die Systemprogrammierung einsteigt. Bestätigen Sie mit

, um in die Funktion zu gelangen. Mit  gelangen Sie zur nächsten Funktion.

8.5.2.5. Bildschirmmeldung "ONLINE"



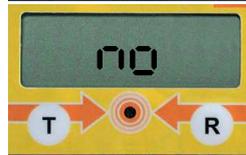
Diese Funktion dient zum Aktivieren oder Deaktivieren der Modemkommunikation. ACHTUNG: Wenn das Modem offline ist, werden die Alarme zwar im Systemspeicher gespeichert, aber nicht automatisch gesichert, da diese nicht an den Server gesendet werden.



Drücken Sie  um diese Funktion einzugeben. Das Display zeigt den aktuellen Status an:



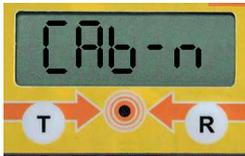
oder



Wählen Sie mit  den gewünschten Wert aus und drücken Sie  um den gewünschten Wert zu bestätigen.

8.5.2.6. Bildschirmmeldung "CAB-N"

D



An dieser Stelle können Sie dem aktuellen System eine Geräteummer zwischen 1 und 99 zuweisen.

Drücken Sie  und , bis der gewünschte

Wert auf dem Display erscheint. Die Taste  er-

höht den Wert, während  den Wert verringert. Warten Sie 10 Sekunden, um den Wert zu bestätigen und zu speichern. Automatisch erscheint der nächste Bildschirmmeldung "SETPAR".

8.5.2.7. Parametereinstellung

(Bildschirmmeldung "SETPAR")



Einige werkseitige Standardparameter können vom Manager geändert werden; es ist sehr wichtig, dies mit äußerster Sorgfalt zu tun, um Systemstörungen zu vermeiden. Nachfolgend finden Sie eine Tabelle mit veränderbaren Parametern. Um dies zu tun,

Drücken Sie  um in den "SETPAR"-Modus zu

gelangen, wählen Sie mit  die zu ändernden

Parameter aus und Drücken Sie , um eine Änderung einzugeben. Es ist nur möglich, einen Wert weiterzuschalten,

wenn Sie  drücken; dies ist eine Schleife,

drücken Sie dafür solange , bis Sie den gewünschten Wert auf dem Display angezeigt be-

kommen. Drücken Sie abschließend einmal , um den Wert zu bestätigen.

8.5.2.8. Übersicht der Parameter:

Hinweis: Die mit „N/A“ gekennzeichneten Parameter dürfen nicht verändert werden!“

- par 0 Gerätetyp:
000 -> CMBatt,
- par 1 Speichersperre:
003 -> Online
- par 2 N/A: 001
- par 3 N/A: 001
- par 4 N/A: 001
- par 5 N/A: 060
- par 6 N/A: 020
- par 7 Nummer des Schranke:
000 (für Datenübertragung an einen PC)
- par 8 Gerätenummer (codmac):
die ersten drei Ziffern
- par 9 Gerätenummer (codmac):
die letzten Ziffern
- par 10 N/A: 000
- par 11 N/A: 000
- par 12 N/A: 000
- par 13 N/A: 000
- par 14 N/A: 000
- par 15 N/A: 100
- par 16 N/A: 000
- par 17 N/A: 001
- par 18 Externe Eingabe:
001 aktiv
- par 19 N/A: 001
- par 20 N/A: 000
- par 21 Hysterese:
Standardeinstellung für die Temperaturdifferenz zwischen der Alarmmeldung TOO HOT und HOT (Standardeinstellung 5°C)
- par 22 Zeit in Stunden, nach dem der manuelle Modus automatisch aktiviert wird (maximale Ladezeit):
000 (Stunden) als Standardeinstellung, Eingabe zwischen 001 und 099 Stunden möglich.
- par 23 Neustart nach der Alarmmeldung „SMOKE“:
0 AUTO (Standardeinstellung)
1 MANUELL
- par 24 Neustart nach der Alarmmeldung TOO HOT:
0 AUTO (Standardeinstellung)
1 MANUELL
- par 25 Einheit der Temperatur:
0 Grad Celsius, °C (Standardeinstellung)
1 Grad Fahrenheit, °F
- par 26 Alarmsignaltöne:
0 Signaltöne deaktiviert
1 Signaltöne aktiviert (Standardeinstellung)

Nach dem Ändern der gewünschten Parameter

warten Sie ca. 60 Sekunden, damit das System einen Neustart durchführen kann.

8.5.2.9. Bildschirmmeldung "EXIT"



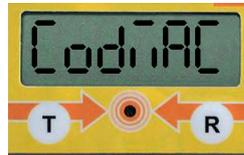
Diese Funktion ermöglicht das Verlassen des Master-Modus und leitet einen Display-Reset ein.



Drücken Sie einmal , sobald auf dem Bildschirm die Meldung "EXIT" angezeigt wird oder warten Sie einfach 60 Sekunden, damit der Master-Modus beendet wird. Nach dem erfolgreichen Verlassen des Master-Modus werden die folgenden Informationen auf dem Bildschirm angezeigt:



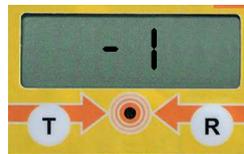
Firmware Version: "r1.2"



Überschrift Gerätenummer



Die ersten drei Ziffern der Gerätenummer



Die letzten Ziffern der Gerätenummer

D



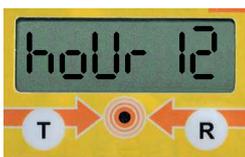
Das im System hinterlegte Jahr



Der im System hinterlegte Monat



Der im System hinterlegte Tag



Die im System hinterlegten Stunden



Die im System hinterlegten Minuten

8.6 Benutzer-Modus

Sie können mit den Tasten  und  durch das System navigieren.

8.7 Automatischer Modus / Manueller Modus

Der manuelle Modus stoppt den Ladevorgang. Jemand muss die Tür des Schrankes öffnen, damit der Ladevorgang wieder gestartet werden kann.

8.8 Alarmübersicht

Folgende Alarmmeldungen können durch das System gesendet werden:

Ereignis	Alarmbotschaft (Display, per SMS)	Auswirkungen
Elektronik ist eingeschaltet und voll funktionsfähig	SMS: CMO RESTART! Display: zeigt die Temperatur an	Nur zur Information
Alarmer aufgehoben	SMS: NO ALARM! Display: zeigt die Temperatur an	Nur zur Information
Manueller Modus aktiviert:	MANUAL ALARM	Bediener wird informiert, dass der Ladevorgang unterbrochen wurde – Steckdosenleiste wird deaktiviert.
Türen geöffnet	„DOOR“, Signalton alle 10 Sekunden	Lüftung wird deaktiviert, Steckdosenleiste wird deaktiviert
Temperatur >30°C	Display zeigt die Temperatur an	Lüftung wird aktiviert
Temperatursensor unterbrochen oder defekt	SMS: TEMP SENSOR ERROR! Display: NOTEMP	Lüftung wird deaktiviert, Steckdosenleiste wird deaktiviert
Temperatursensor wieder in normalem Betrieb	SMS: TEMP SENSOR OK! Display: zeigt die Temperatur an	Nach einem Neustart wird der Ladevorgang wieder aktiviert.
Temperatur >65°C	„Hot“, Signalton alle 5 Sekunden	Es wird weiterhin geladen, Lüftung aktiv. Sinkt die Temperatur wieder unter 65°C, wird ohne Warnung normal geladen (AUTO-Modus).
Temperatur >70°C	„TooHot“ Signalton jede Sekunde	Lüftung wird deaktiviert, Steckdosenleiste wird deaktiviert
Rauchmelder erkennt Rauch im Schrank	„Smoke Alarm“, Signalton jede Sekunde	Lüftung wird deaktiviert, Steckdosenleiste wird deaktiviert

9. Wartung und Instandhaltung

9.1 Allgemeines

Grundsätzlich ist der Schrank auf äußerlich erkennbare Mängel oder Schäden zu überprüfen:

- Vor der Inbetriebnahme,
- Nach Änderungen,
- Nach Wartungstätigkeiten.

Sollten Schäden oder Mängel erkennbar sein, ist der Schrank außer Betrieb zu nehmen, bis diese Mängel beseitigt wurden. In bestimmten Zeitintervallen sind folgende Wartungstätigkeiten durchzuführen:

Intervall	Baugruppe	Tätigkeit
bei Bedarf	Türen	Türverschluss und Scharniere bei Bedarf ölen, Sichtkontrolle des Schließmechanik inklusive federbasierter Druckentlastung.
monatlich	Schrank	Reinigen und auf Schaden überprüfen (insbesondere Türdichtungen)
viertel jährlich	Rauchmelder	Überprüfen der SMS-Alarmübermittlung durch Testalarm d.h. Lösen des Rauchmelders von der Grundplatte durch leichte Drehbewegung im Uhrzeigersinn. Dabei darauf achten, dass der Rauchmelder anschließend wieder korrekt angeschlossen ist.
jährlich	Schrank	Untersuchen
	Rauchmelder	Auf Funktion prüfen

9.2 Jährliche sicherheitstechnische Überprüfung

Der Schrank gilt als sicherheitstechnische Anlage (gemäß §4 Abs. 3 Arbeitsstättenverordnung, §10 Betriebssicherheitsverordnung und DGUV-Regel 108-007) und ist damit mindestens einmal jährlich auf seine Sicherheit und Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. Die Ergebnisse und Maßnahmen müssen dokumentiert werden.

Die jährliche Überprüfung kann nur durch einen autorisierten Servicetechniker durchgeführt werden. Damit wird die erforderliche Sorgfalt der Prüfung sichergestellt und Ihr Anspruch auf Gewährleistung garantiert.

Gerne führen wir die jährliche Überprüfung Ihres Schrankes für Sie durch. Anfragen unter: service@cemo.de oder unter Tel: +49 7950 /9803-2222

9.3 Prüfplakette

Die Fälligkeit der nächsten jährlichen Prüfung ist der Prüfplakette auf dem seitlich angebrachten Typschild zu entnehmen.

9.4 Wartung des Rauchmelders

Lagerschrank & Ladeschrank Basic: Die Funktionskontrolle des Rauchwarnmelders ist mindestens 1 x jährlich durch Drücken des Testknopfes durchzuführen. Der Rauchwarnmelder ist batteriebetrieben (2 x Batterie AA). Die Batterien müssen von Zeit zu Zeit ausgetauscht werden. Der Rauchwarnmelder kündigt dies durch ein akustisches Signal an. Eine separate Bedienungsanleitung liegt bei.
Ladeschrank Premium & Premium Plus: Der Rauchmelder wird im Rahmen der jährlichen Überprüfung gewartet.

9.5 Reinigung

Die Schränke können mit einem weichen Tuch gereinigt werden.

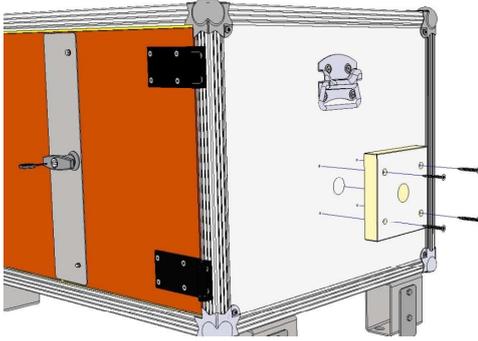
10. Zubehör

10.1 Optionale Kabeldurchführung

Bestellnummer: 11345

Separate Montageanleitung im Lieferumfang des Zubehörpaketes!

Maximaler getesteter Kabelquerschnitt beträgt: H07RN-F 5G 2,5 mm²



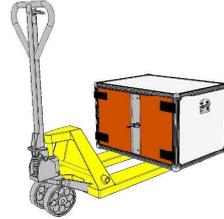
Montage der Kabeldurchführung:

1. Position der Kabeldurchführung festlegen und Aufkopplungsplatte positionieren. Die Zulässige Platzierung ist an der Rückwand oder einer der Seitenwände erlaubt.
2. Mithilfe eines Bohrers bzw. einer Bohrkronen eine Bohrung mit einem Durchmesser $\varnothing 1 \dots \varnothing 30$ mm erstellen.
3. Die erstellte Bohrung mit Schleifpapier vorsichtig glätten (Achtung: scharfkantig!).
4. Vorbohrungen $\varnothing 3,5 \times 15$ mm zur Befestigung der Aufkopplungsplatte anzeichnen und bohren.
5. Die Aufkopplungsplatte mithilfe der beiliegenden Senkkopfschrauben (5 x 40 mm) befestigen.
6. Kabel durchführen.
7. Die entstandenen Öffnungen mit beiliegender Brandschutzmasse dicht verschließen.

10.2 Montage der StapelfüÙe

Bestellnummer: 11368

1. Ladeschrank mit einem geeigneten Hebezeug (Gabelhubwagen, Gabelstapler) vorsichtig anheben.



2. Für sicheres Arbeiten abstützen.
3. Befestigungsschrauben (8x) in der Bodenplatte lösen.
4. Befestigungsschrauben von innen an die StapelfüÙe anbringen, Unterlegscheiben zwischen StapelfüÙ und Bodenplatte platzieren, StapelfüÙe positionieren.



5. Befestigungsschrauben mit Unterlegscheiben und Sechskantmutter an der Schrankinnen-seite sichern.
6. Führungsbleche (4x) mit beiliegenden Befestigungsschrauben (M6 x 16 mm), Scheiben und Sechskantmutter befestigen (lange Seite zeigt nach unten!). Steht der Schrank unmittelbar auf dem Boden, befestigen Sie diese mit der langen Seite nach oben.

Unterster Akku-Schrank im Stapel:
Die FüÙe sind mit der seitlichen Metallplatte **nach oben** montiert - dies ermöglicht eine vollständige Fußabstützung unter dem Schrankstapel.



Achtung!
Montieren Sie am untersten Akku-Schrank die FüÙe NICHT mit der flachen Platte nach unten, die Schränke werden sehr instabil sein und es besteht die Gefahr, dass der Stapel umkippt. Die unsachgemäÙe Installation dieses Produkts kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen!

Sicherheitsschränke, die auf einem anderen Schrank sitzen (max. 3 Schränke 8/5 oder ein Schrank 8/5 unten ein Schrank 8/10 oben können gestapelt werden).
Die FüÙe sind mit der seitlichen Führungsplatte nach unten montiert - dies ermöglicht es, den Schrank auf dem darunter befindlichen zu positionieren/zentrieren. Dadurch wird auch vermieden, dass die Schränke aufeinander rutschen.



Achten Sie auf einen sicheren Stand der aufeinander gestapelten Schränke!

10.3 Leitungsschutzschalter zur Absicherung bei fehlendem gebäudeseitigem Schutzschalter.

Bestellnummer:
230 V: 11713
400 V: 11714

10.4 Ersatz-Schlüssel für Türschloss

Bestellnummer: 6029

10.5 Weiteres Zubehör

Weiteres Zubehör finden Sie in unserem Katalog

11. Entsorgung

Lager- und Ladeschränke können in Einzelteile zerlegt werden und dem Recycling zugeführt werden.

Reine Gipsfaserplatten gelten als Bau- und Abbruchabfälle und enthalten keine gefährlichen Stoffe.

Alle Kunststoff- und nicht abbaubaren Materialteile müssen getrennt gesammelt und bei einem autorisierten Entsorger recycelt werden. In Übereinstimmung mit der Europäischen WEEE2-Richtlinie 2012/19/EU über die Beseitigung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten weist das Symbol auf dem Gerät und/oder seiner Verpackung darauf hin, dass Sie das Produkt auf verantwortungsvolle Weise entsorgen müssen. Bei endgültiger Stilllegung ist das Gerät einer geeigneten Entsorgung zuzuführen: Führen Sie Altmetallteile der Altmetallverwertung zu.

Batterien gehören nicht in den Hausmüll und können unentgeltlich über eine geeignete Sammelstelle entsorgt werden. Sie sind als Verbraucher für die Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet. Helfen Sie, die Umwelt zu schützen!



Achtung!
Entsorgung nach einem Akkubrand: Beachten Sie die örtlichen besonderen Bestimmungen! Das Plattenmaterial kann durch Elektrolyt verunreinigt sein und bedarf einer gesonderten Entsorgung.

12. Gewährleistung

Für die Funktion des Akku-Schranks und die einwandfreie Verarbeitung übernehmen wir Gewährleistung gemäß unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Diese sind einzusehen unter
<http://www.cemo.de/agb.html>

Voraussetzung für die Gewährleistung ist die genaue Beachtung der vorliegenden Betriebs- und Wartungsanleitung und der geltenden Vorschriften in allen Punkten.

Bei Modifikation des Akku-Schranks durch den Kunden ohne Rücksprache mit dem Hersteller CEMO GmbH erlischt der gesetzliche Gewährleistungsanspruch.

Haftungsausschluss:

- Die Firma "CEMO GmbH" haftet nicht für Schäden, die durch sachwidrigen Gebrauch entstanden sind.
- CEMO hat keinen Einfluss auf die vom Betreiber verwendeten Lithium-Batterien. Der Betreiber muss die Eignung des Schranks für die beabsichtigte Anwendung prüfen.
- CEMO haftet nicht für technische Defekte oder Beschädigungen an der Lithium-Batterie und/oder dem Ladegerät.
- CEMO haftet nicht für die Schäden jeglicher Art, die von Lithium-Batterien ausgehen.

13. Prüfungen

Das Produkt wurde bei der MPA Stuttgart in Anlehnung an DIN EN 1363-1 auf eine Feuerwiderstandsfähigkeit von 60 Minuten bei Brand von innen nach außen geprüft. Ein ergänzend dazu durchgeführter Batteriebrandversuch mit E-Bike-Akkus diente als Praxistest zur Orientierung im Realbrandfall.

Bei dem Produkt mit lockEX wurde durch den TÜV-Nord ein Explosionstest mit einer herbeigeführten Gasexplosion erfolgreich durchgeführt.

D

14. Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

Der Hersteller / Inverkehrbringer
CEMO GmbH
In den Backenländern 5
D-71384 Weinstadt



erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung: Akku-Ladeschrank
Modellbezeichnung: CEMO
Typbezeichnung: Akku-Ladeschrank Basic, Akku-Ladeschrank Premium und Akku-Ladeschrank Premium Plus
Herstellnummern: 11723 - 11728, 11892 - 11897, 11899 - 11904

Beschreibung:

Akku-Ladeschrank zur Verwendung mit den vom Akkuhersteller mitgelieferten Ladegeräten.
Wärmeabfuhr beim Laden durch Ventilator, Stromversorgung durch 4-fach Steckdosenleiste, Unterbrechung des Ladestroms bei Öffnen der Türen, Ladestop im Stör- oder Havariefall, Verschluss der Zu- und Abluftöffnung durch Thermo-elemente

allen einschlägigen Bestimmungen der angewandten Rechtsvorschriften (nachfolgend) - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN IEC 63000:2018 Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe (IEC 63000:2016)

Folgende Rechtsvorschriften wurden angewandt:

Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

CEMO GmbH
In den Backenländern 5
71384 Weinstadt

Ort: D-71384 Weinstadt
Datum: 31.07.2023

(Unterschrift)
Eberhard Manz, Geschäftsführer

Operating instructions



- provide to operator.
- must be read carefully before using the equipment for the first time.
- retain for future use.



Important!

These operating instructions must be stored near the battery cabinet in an environment protected from moisture and heat.



Important!

*Do not amend the contents of these operating instructions.
Do not damage, amend or remove any part of these operating instructions.
If required, new operating instructions for the battery cabinet can be obtained from the manufacturer CEMO.*



Important!

These operating instructions must be passed on with the battery cabinet if it is sold.

Dear Customer,

Thank you for choosing a quality product from CEMO.

Our products are manufactured using modern production methods and are subject to quality control measures. We do everything we can to ensure that you are satisfied with our product and that it is user friendly.

If you have any questions about your product, please get in touch with your dealer or contact our Sales department directly.

Kind regards,

Eberhard Manz, Managing Director

1. General provisions	37	6.3 Connection to power supply	48
1.1 Safety	37	6.4 Electrical installation	49
1.1.1 Maintenance and monitoring	37	6.4.1 Battery storage cabinet	49
1.1.2 Using original parts	37	6.4.2 Basic battery charging cabinet	49
1.1.3 Using the battery cabinet	37	6.4.3 Premium battery charging cabinet	49
1.1.4 Warnings on the battery cabinet	38	6.4.4 Premium Plus battery charging cabinet	50
1.2 Intended use	38	6.4.5 Connection to a fire alarm system	51
1.2.1 Summary	38	7. Operation	52
1.3 Inappropriate use	38	7.1 Normal use	52
2. Safety instructions	39	7.1.1 Battery storage cabinet	52
2.1 Safety precautions	39	7.1.2 Basic and Premium battery charging cabinet	52
2.2 Type plate	39	7.1.3 Premium Plus battery charging cabinet	52
2.3 Disclaimer:	39	7.2 Troubleshooting	52
2.4 General safety instructions	39	7.3 Battery fire	52
2.5 Notes on storing and charging batteries	39	8. Alarm system	53
2.6 Unforeseen events	40	8.1 General provisions	53
2.7 Legal provisions	40	8.2 Set-up	53
2.8 Product and manufacturer identification	40	8.3 SMS commands	53
3. Transport	41	8.4 Display and buttons	54
3.1 Carrying (battery cabinets 8/5 only)	41	8.4.1 Messages on the small display	54
3.2 Pushing (battery cabinets 8/10 with castors only)	41	8.4.2 Messages on the large display	55
4. Installation	42	8.5 Description of functions	55
4.1 Function of CEMO lockEX	42	8.5.1 Symbols used	55
4.3 Individual installation	43	8.5.2 MASTER mode:	56
4.4 Stacked installation	43	8.6 User mode	60
5. Technical data	44	8.7 Automatic mode/manual mode	60
5.1 Model overview:	44	8.8 Alarm overview	61
5.2 Drawings of battery cabinets	46	9. Maintenance and servicing	62
5.2.1 Battery storage cabinet 8/5	46	9.1 General provisions	62
5.2.2 Battery storage cabinet 8/10	46	9.2 Annual safety inspection	62
5.2.3 Basic battery charging cabinet 8/5	46	9.3 Inspection sticker	62
5.2.4 Basic battery charging cabinet 8/10	46	9.4 Maintenance of the smoke detector	62
5.2.5 Premium battery charging cabinet 8/5	47	9.5 Cleaning	62
5.2.6 Premium battery charging cabinet 8/10	47	10. Accessories	63
5.2.7 Premium Plus battery charging cabinet 8/5	47	10.1 Optional cable feed-through	63
5.2.8 Premium Plus battery charging cabinet 8/10	47	10.2 Installing the stacking feet	63
6. Commissioning	48	10.3 Circuit breaker	64
6.1 Battery storage cabinet and Basic battery charging cabinet	48	10.4 Spare key	64
6.2 Premium and Premium Plus charging cabinet	48	10.5 Further accessories	64
		11. Disposal	64
		12. Warranty	65
		13. Inspections	65
		14. Declaration of conformity	66

1. General provisions

This battery cabinet is state-of-the-art and complies with approved technical safety regulations. The battery charging cabinet carries the CE symbol, i.e. the EU Directives and harmonised standards of relevance to the battery cabinet were applied during its design and manufacture. In addition, the fire-resistant design was tested with regard to the fire resistance of 60 minutes. The test was performed **without** batteries. The battery cabinet may only be used in a technically flawless condition in the version delivered by the manufacturer. For safety reasons, do not make unauthorised modifications to the battery cabinet.

1.1 Safety

Each battery cabinet is tested for functionality and safety prior to dispatch. When used as intended, the battery cabinet is safe to use.

Incorrect use, failure to observe the safety instructions or misuse may result in risks to:

- the life and limb of the operator
- the battery cabinet and other material assets belonging to the user
- the functioning of the battery cabinet.

As the user of the battery cabinet, you are responsible for ensuring:

- that all safety instructions are understood and observed.
- compliance with the applicable work safety and fire protection regulations.
- compliance with personal protection measures in accordance with the safety data sheet for the lithium batteries used.
- that only trained personnel use the battery cabinet (see chapter "Using the Battery Cabinet").
- that the opening area of the doors is kept clear.
- that the doors are always kept closed.
- that the doors are locked with the keys provided to prevent unauthorised access.
- that any damage to electronic components is repaired immediately by an authorised service technician or CEMO employee.

1.1.1 Maintenance and monitoring

The maintenance schedules proposed in these operating instructions represent the absolute minimum needed to ensure the safety and service life of the device under normal conditions of use. Be aware of any malfunctions or potential safety problems at all times. Disconnect the power supply before removing protective covers.

Obligations of the user:

- Compile operating instructions.
- Carry out a risk assessment.
- Identify activities of named personnel.

The battery cabinet must be regularly checked to ensure it is in a safe condition.

This inspection includes:

- A visual inspection for damage (door closing mechanism and seal, etc.)
- Functional testing
- Completeness/recognisability of the warning, mandatory and prohibitory signs on the battery cabinet.
- Mandatory inspections (for details, see Chapter 9 "Maintenance and servicing").

1.1.2 Using original parts

Only use original parts provided or recommended by the manufacturer. Take note of all safety and usage information provided with these parts.

This concerns spare and wear parts.



Important!

Any unauthorised modification to this device without the written consent of the manufacturer, CEMO, will invalidate the warranty.

1.1.3 Using the battery cabinet

The battery cabinet may only be operated by trained personnel who:

- have read and understood the operating instructions,
- have proven their ability to operate the equipment,
- have been assigned to operate the equipment.



Important!

The operating instructions must be available next to the battery cabinet so that they are easily accessible to all users.

1.1.4 Warnings on the battery cabinet
 The warning label must be attached to the battery cabinet and must be clearly legible.
 If required, a new warning label for the battery cabinet can be obtained from the manufacturer CEMO.

Warning label 211.7009.302 attached by the manufacturer



Location:
 on the right-hand door

Symbols on the warning label:

-  **Symbol – Transport of hazardous goods – Class 9A lithium batteries**
-  **Warning about flammable substances**
-  **Warning about electrical voltage**
-  **Warning about risks from batteries**
-  **Fire, naked flames and smoking prohibited**
-  **Do not leave cabinet doors open**
-  **Follow the operating instructions**

1.2 Intended use

The battery cabinet is a safety cabinet tested for the storage, or storage and charging, of lithium batteries.

The battery cabinet is designed to be used at a fixed location within a building.
 It may only be used following annual valid inspection/testing.

Please note: Testing must be carried out at the intervals specified in Chapter 9.

The intended use (primarily) concerns the following batteries:

- Lithium batteries in intact condition.
- Lithium batteries of low and medium power according to VdS 3103

1.2.1 Summary

Any other use is considered inappropriate.
 For safety reasons, it is not permitted to make modifications to the battery cabinet. The intended use includes compliance with all the information in these operating instructions.

1.3 Inappropriate use

Important!
Inappropriate use also includes failure to comply with the directions in these operating instructions.

It also includes:

- Non-compliance with the provisions of national law that apply in each case.
- Storage of batteries/rechargeable batteries other than those specified under intended use.

2. Safety instructions

2.1 Safety precautions

Inappropriate use or installation of this product may result in serious injury or death.

- Read and follow all warnings and precautions for safe use.
- Servicing, maintenance and inspections must be carried out by qualified personnel.
- Please ensure that the power supply is disconnected during maintenance and servicing.

2.2 Type plate

The type plate containing the essential product data is attached in a clearly visible position on the right-hand exterior side wall of the battery cabinet. This type plate must not be removed.

2.3 Disclaimer:

Any use beyond the intended use constitutes misuse. CEMO is not liable for any damage resulting from misuse.

CEMO has no influence over the lithium batteries employed by the user. The user must check that the cabinet is suitable for the intended application. CEMO is not liable for damage of any kind caused by lithium batteries and/or the charger.

2.4 General safety instructions

Follow the safety instructions in these operating instructions in order to reduce risks to health and avoid hazardous situations.

Not using the device as intended in accordance with these operating instructions poses a risk of accidents and inadequate fire protection.

The safety cabinet is to be used for storing and charging lithium-ion batteries in rooms.

Carry out a risk assessment:

- Select a practical location to install the cabinet.
- Only store prototypes and damaged batteries following a risk assessment.
- Lock the cabinet using the lock provided to prevent unauthorised access. Always keep the doors closed.

2.5 Notes on storing and charging batteries

Follow the rules that apply to the handling of lithium-ion batteries. If possible, always ensure that charging and storage are done separately.



Important!

Store batteries as far apart as possible and do not stack them.



Important!

Never store damaged lithium-ion batteries inside buildings. Dispose of them outside the building in containers provided for this purpose and approved for transport.

Only charge lithium batteries using undamaged, original chargers from the battery manufacturer and follow the manufacturer's instructions. Use the cover of the charging connection to prevent short circuit.

Do not connect any other multi-socket strips to the socket strip of the battery cabinet.

The process of charging lithium-ion batteries generates heat. The technical ventilation is in operation when the doors are closed.

<p>General provisions:</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Keep the doors closed. • Do not stack lithium batteries and keep them as far apart as possible. • Do not keep other flammable objects (devices, packaging, etc.) in the cabinet. • Separate damaged batteries from the remaining stock. • Take special care when handling untested lithium batteries (without a UN 38.3 test, for example prototypes).
<p>Charging process:</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Only use the manufacturer's original charger. • Do not charge lithium batteries that are damaged or have defects (visual inspection). • End the charging process when the lithium batteries are fully charged. • Stop charging immediately if you notice anything unusual.
<p>In the event of a fire:</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Do not open the cabinet doors (risk of explosion and fire spread). • Alert the relevant authorities (for example the fire service). • Move the cabinet outside.

**Note!**

Wear personal protective equipment.



When handling batteries, always wear protective equipment suitable for the work being carried out. If in doubt, read the product safety sheet provided by the battery manufacturer. Always wear the correct protective equipment during installation, use and maintenance: Gloves, safety glasses, safety shoes and long work clothes.

2.6 Unforeseen events

See Chapter 7.2 "Troubleshooting" and Chapter 7.3 "Battery fire".

2.7 Legal provisions

According to the German Occupational Safety and Health Act (ArbSchG), a risk assessment must be carried out to assess or evaluate the risks associated with batteries or technical equipment and devices containing batteries.

Please adhere to the following provisions in particular:

- the relevant VDE provisions
- the requirements of the fire authority
- general building law and building requirements
- VdS 3103:2019-06 Lithium batteries
- Publications by the Association of German Insurers (GDV e.V.) on damage prevention

**Important!**

Transportable batteries are unique in that they are certified to UN 38.3 (transportation testing for lithium batteries).

2.8 Product and manufacturer identification

Name and address of the manufacturer:

CEMO GmbH
 In den Backenländern 5
 71384 Weinstadt, Germany
 Tel.: +49 7151 9636-0
 Fax: +49 7151 9636-98
 www.cemo.de
 kontakt@cemo.de

Product identification: CEMO Battery Storage & Charging Cabinet

3. Transport

- Use technical aids for transport and stacking, for example pallet trucks, forklift trucks, overhead cranes.



- Avoid pushing it up or down slopes
- Make sure that there are sufficient people pushing the cabinet.
- At the new installation location, apply the brakes on the lockable castors.



Important!

Only use the cabinet and accessories in their proper working condition. In case of doubt or if there is obvious damage, rectify the fault or take the cabinet out of service.

3.1 Carrying (battery cabinets 8/5 only)

- Use the handles when carrying the cabinet. (Carrying handles are only available for battery cabinet 8/5).
- Please be aware that the cabinet is very heavy.
- **There is a risk of crushing.** Wear safety shoes when carrying the cabinet.
- For safety reasons, only carry the cabinet when empty.
- Make sure that there are sufficient people carrying the cabinet.

3.2 Pushing (battery cabinets 8/10 with castors only)

- Release the brakes on the lockable castors.
- Please be aware that the cabinet is very heavy.
- For safety reasons, only push the cabinet when empty.
- Due to its high centre of gravity, you should aim to push the cabinet in the longitudinal direction with the non-lockable castors at the front.
Increased risk of tipping when pushing in the transverse direction!

4. Installation

4.1 Function of CEMO lockEX

CEMO lockEX is a spring-based mechanism in the door lock that effectively manages the explosion pressure of igniting gases inside the cabinet. This NO-BANG technology ensures that the protective effect is maintained.

After closing and locking the battery cabinet door, the springs on the latch are in position ①. In this position, the springs are pre-tensioned and the doors are resting against the door seals in a smoke-tight manner.

If escaping gases explode in the event of a battery failure, the springs on the lock are compressed to the mechanical stop of the door lock ②.

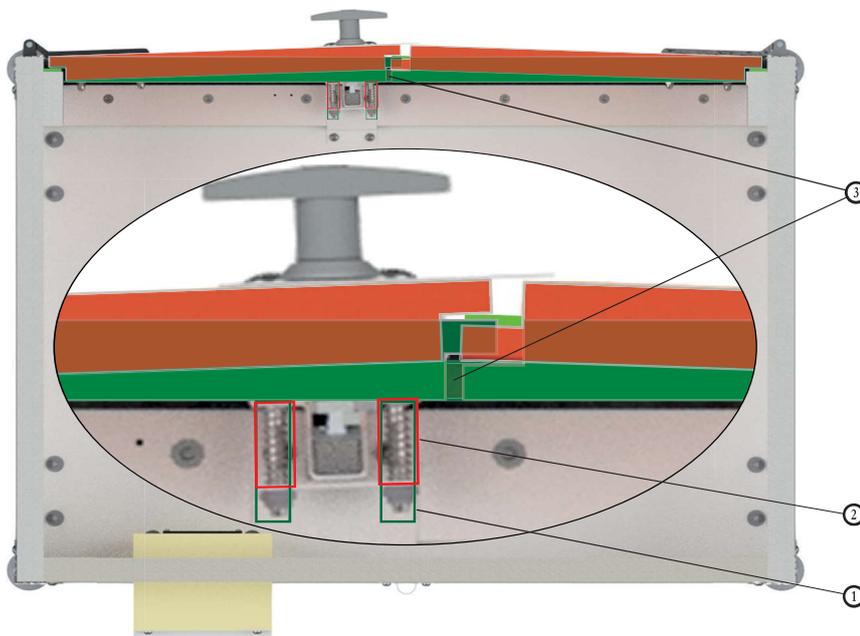
A gap ③ opens in the doors to relieve the pressure.



Important!

Flames may also escape from the door gap ③ until the pressure inside the battery cabinet has been released.

After the pressure has been released, the springs on the lock return to position ① and ensure that the doors are resting against the door seals in a smoke-tight manner.



4.2 Installation location



Important!

The cabinet may only be installed inside a building.



Important!

Flames may also escape from the door gap until the pressure inside the battery cabinet has been released following an explosion.



Important!

The area in front of the battery cabinet must be marked as a restricted area. Persons are only permitted to be in this area for the purpose of filling or emptying the battery cabinet.

- Do not install it near emergency escape routes.
- Do not install it in living areas.
- Select a ground-level installation location within the building that allows for rapid evacuation of the cabinet in the event of damage.
- The cabinet's evacuation route should be marked as a restricted area so that the cabinet can be moved outside quickly in the event of a fire.
- The installation location should be in a well-ventilated room. Be aware of the smoke and damage caused by contamination of the surrounding area in the event of a fire.
- In order to ensure air circulation, do not place the rear side directly against a wall (**minimum distance approx. 100 mm**).
- Do not install in a wall recess.
- **Fire risk.** For safety reasons, the top of the cabinet should be kept clear.
- Do not place any kind of hazardous materials in the vicinity of the cabinet (for example spray cans, flammable liquids, etc.)
- Protect from frost and do not place close to sources of heat. Optimum operating temperature: approx. 21°C (room temperature)

4.3 Individual installation

The intended installation is only permitted directly on the floor, with optional stacking feet (order no. 11368) or in the shelf provided for this purpose (order no. 11562) in conjunction with stacking feet. See Chapter 10.2 in this respect.



4.4 Stacked installation

(Maximum 3x8/5 or 1x8/5 and 1x8/10 on top)

The optional stacking feet (order no. 11368) must be installed on each individual cabinet prior to stacking. Make sure that the stacked cabinets are securely placed and that the side plates are correctly used as protection against slipping. Refer to Chapter 10.2 for the installation of the stacking feet.

Do not place any objects in the spaces between the stacked cabinets.



5. Technical data

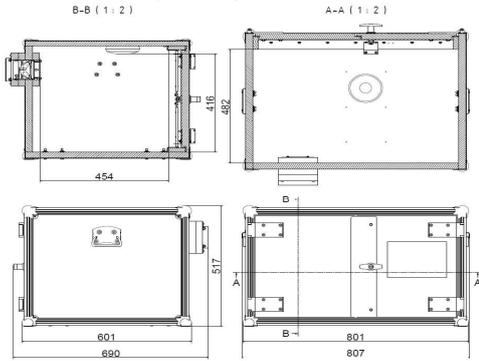
5.1 Model overview:

Type	Battery storage cabinet		Basic battery charging cabinet		
Version	8/5	8/10	8/5	8/10	8/10
Order no.	11890 11891 ^F	11898 ^F 11722 ^R	11892 11893 ^F	11899 ^F 11723 ^R	11900 ^F 11726 ^R
Nominal voltage (V):	-		230		400
Mains plug	-		1x 230V		1x 400V
External dimensions (cm): (w x d x h)	80 x 66 x 52 80 x 66 x 62 ^F	80 x 66 x 111 ^F 80 x 66 x 115 ^R	80 x 66 x 52 80 x 66 x 62 ^F	80 x 66 x 111 ^F 80 x 66 x 115 ^R	
Internal dimensions (cm): (w x d x h)	73 x 53 x 45	73 x 53 x 91	73 x 53 x 45	73 x 53 x 84	
Weight when empty (kg):	80 83 ^F	132 ^F 144 ^R	81 84 ^F	135 ^F 146 ^R	136 ^F 147 ^R
Surface load per storage level (kg):	30				
Aeration and ventilation	Ventilation opening		Fan		
Cold smoke tight closing system (cold smoke barrier and fire damper)	Ventilation opening		Ventilation opening with ventilator and ventilation opening		
Socket strip for power supply	No		Yes		2x
Protective contact socket strip	No		Yes		
Door contact switch	No		Yes		
Power disconnection of the electrical connections	No		by means of a fuse		
Smoke detector	2x acoustic, can be coupled via radio, battery operated				
Smoke warning	-				
12 V connection option for accessories	No				
Potential-free output for connection to a fire alarm system on the outside of the cabinet	No				
Indoor temperature display and remote alarm via SIM card, additional functions via remote access	No				
Frequency (Hz):	-		~50/60		
Fuse (A):	-		16 (EU) 13 (GB) 10 (CH)		
Total output of socket strip (W):	-		3500 (EU) 2860 (GB) 2200 (CH)		
Please note: ^F Version with feet, ^R Version with castors					

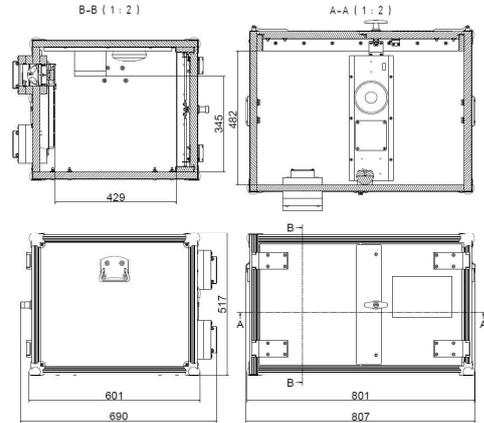
Type	Premium battery charging cabinet			Premium Plus battery charging cabinet		
Version	8/5	8/10	8/10	8/5	8/10	8/10
Order no.	11894 11895 ^F	11901 ^F 11724 ^R	11902 ^F 11727 ^R	11896 11897 ^F	11903 ^F 11725 ^R	11904 ^F 11728 ^R
Nominal voltage (V):	230		400	230		400
Mains plug	1x 230V		1x 400V	2x 230V		1x 400V
External dimensions (cm): (w x d x h)	89 x 66 x 52 89 x 66 x 62 ^F	89 x 66 x 111 ^F 89 x 66 x 115 ^R	95 x 66 x 111 ^F 95 x 66 x 115 ^R	89 x 66 x 52 89 x 66 x 62 ^F	89 x 66 x 111 ^F 89 x 66 x 115 ^R	95 x 66 x 111 ^F 95 x 66 x 115 ^R
Internal dimensions (cm): (w x d x h)	73 x 53 x 45	73 x 53 x 88		73 x 53 x 45	73 x 53 x 88	
Weight when empty (kg):	82 85 ^F	135 ^F 146 ^R	136 ^F 147 ^R	82 85 ^F	135 ^F 146 ^R	136 ^F 147 ^R
Surface load per storage level (kg):	30					
Aeration and ventilation	Fan					
Cold smoke tight closing system (cold smoke barrier and fire damper)	Ventilation opening with ventilator and ventilation opening					
Socket strip for power supply	Yes		2x	Yes		2x
Protective contact socket strip	Yes					
Door contact switch	Yes					
Power disconnection of the electrical connections	by means of fuse and in case of smoke detection			in case of smoke detection and heat detection		
Smoke detector	1x current operated					
Smoke warning	Acoustic warning via beeper; option: combination alarm transmitter (100dB)					
12 V connection option for accessories	Yes					
Potential-free output for connection to a fire alarm system on the outside of the cabinet	Yes (NC)			NC and NO contact available		
Indoor temperature display and remote alarm via SIM card, additional functions via remote access	No			Yes		
Frequency (Hz):	~50/60					
Fuse (A):	16 (EU) 13 (GB) 10 (CH)					
Total output of socket strip (W):	3500 (EU) 2860 (GB) 2200 (CH)					
	Please note: ^F Version with feet, ^R Version with castors					

5.2 Drawings of battery cabinets

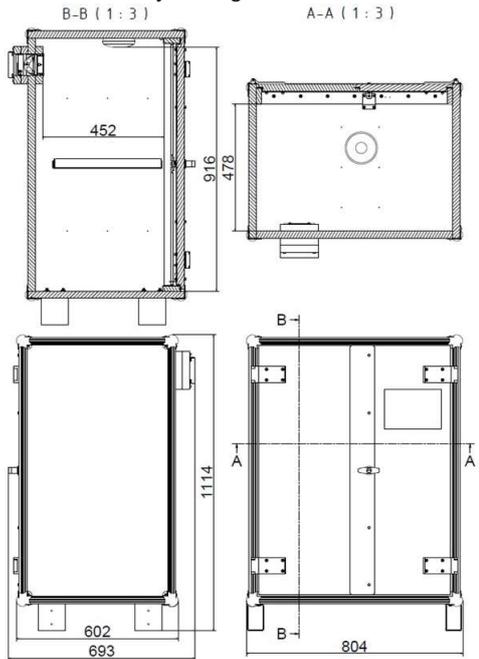
5.2.1 Battery storage cabinet 8/5



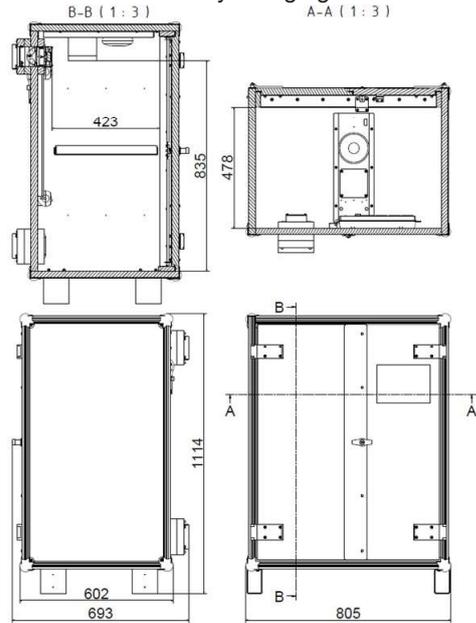
5.2.3 Basic battery charging cabinet 8/5



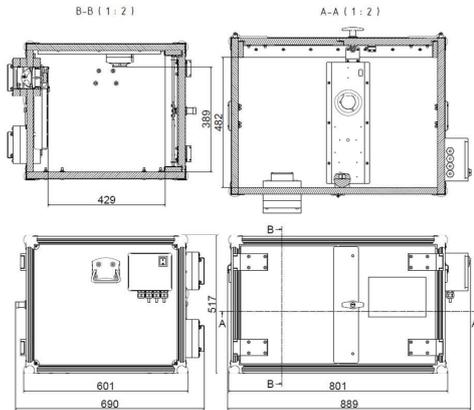
5.2.2 Battery storage cabinet 8/10



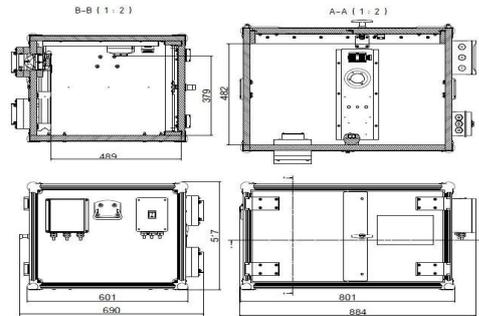
5.2.4 Basic battery charging cabinet 8/10



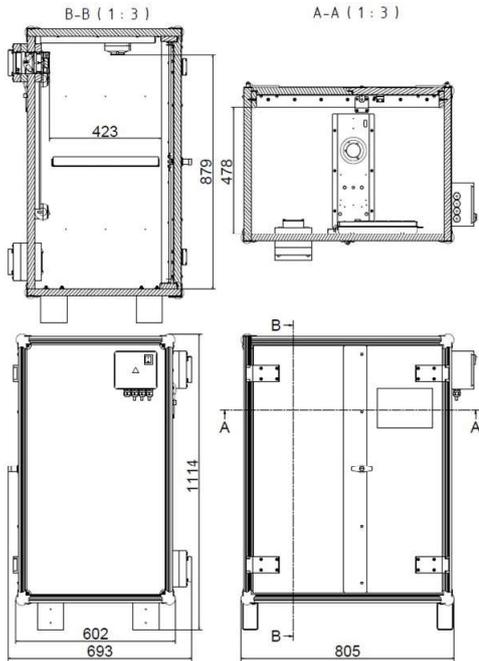
5.2.5 Premium battery charging cabinet 8/5



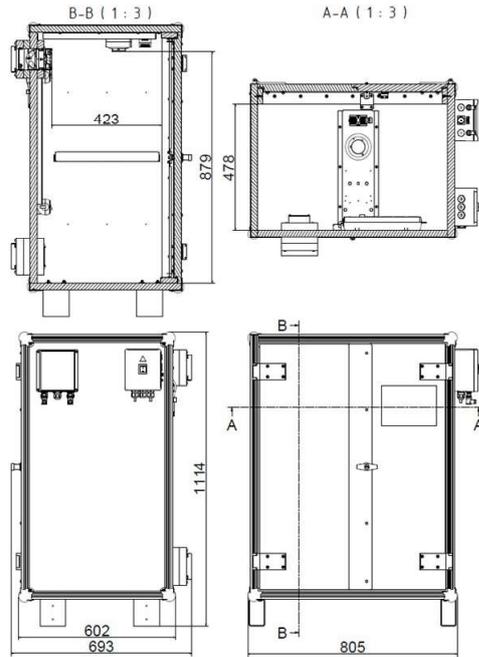
5.2.7 Premium Plus battery charging cabinet 8/5



5.2.6 Premium battery charging cabinet 8/10



5.2.8 Premium Plus battery charging cabinet 8/10



6. Commissioning

6.1 Battery storage cabinet and Basic battery charging cabinet

Two connectible wireless smoke detectors (EN 14604:2005) are included in the scope of delivery. Both smoke detectors communicate with each other wirelessly and emit an audible signal in case of an alarm. It is difficult to hear the smoke detector inside the battery cabinet due to the thickness of the walls.

One smoke detector is affixed on the top inside of the battery cabinet. The second smoke detector is affixed outside the cabinet as an amplifier. In the event of a fire, the audible alarm signal can thus be heard more clearly.

Check that suitable, new batteries are inserted in the smoke detectors.

- Battery-operated smoke detectors must be replaced after 10 years (DIN 14676-1:2018).



Attachment of the second smoke detector:

- Select a suitable location no more than 20 metres from the battery cabinet. If it is necessary to exceed this distance, install additional smoke detectors in between as amplifiers.
- Remove the protective film from the magnetic holder and stick it to the location selected.
- Ensure that the batteries are inserted in the smoke detector correctly and close the battery compartment cover.
- Remove the second part of the magnetic holder and stick it on the smoke detector.
- Place the smoke detector on the installed magnetic holder; it will adhere magnetically to the sheet metal surface.
- Establish a connection between the smoke detectors following the instructions provided for the smoke detectors.
- Additional functions of the smoke detectors – please follow the instructions provided for the smoke detectors.

If necessary, request a translation of the smoke detector networking instructions from us.

6.2 Premium and Premium Plus charging cabinet

The smoke detector (tested according to standard EN54) is ready for operation when connected to the power supply. This smoke detector does not generate an acoustic alarm signal itself, but there is an acoustic signal generator in the external electronic housing (from summer 2022, up to 80 dB). We recommend additionally using the optional combination alarm transmitter (order no. 11389). Different smoke detectors are installed depending on the variant.

Regardless, we recommend installing an additional smoke detector in the room in order to allow fires outside the cabinet to be detected as early as possible.

- Current-operated smoke detectors as part of a fire alarm system must be replaced after 5 years (DIN 14675-1).

6.3 Connection to power supply (except storage cabinet)

In order to start up the system, connect it to the power supply using the power supply cable provided.

As soon as the doors are closed, the socket strip is activated via the door contact switch and the battery chargers' charging process begins.

6.4 Electrical installation

6.4.1 Battery storage cabinet

(Item no. 11890, 11891, 11898 and 11722)

Instructions for networking the two smoke detectors are included in the package.

- Establish a connection between the smoke detectors.



Note!

Electronics can fail at any time in the event of a fire. This does not compromise safety, however, as fire protection remains effective.

This design is not explosion-proof.



Important!

Do not charge batteries in the storage cabinet.

6.4.2 Basic battery charging cabinet

(Item no. 11892, 11893, 11899, 11723, 11900 and 11726)

The cabinet is delivered pre-wired and only needs to be connected to the building's power supply. Please ensure that the power socket is properly fused and earthed. Please also adhere to local rules on electrical installation.

The multi-socket strip for the chargers is controlled by the electronics unit and is only supplied with power when all safety sensors are in safe mode and the required working conditions exist. Instructions for networking the two smoke detectors are included in the package.

- Establish a connection between the smoke detectors.



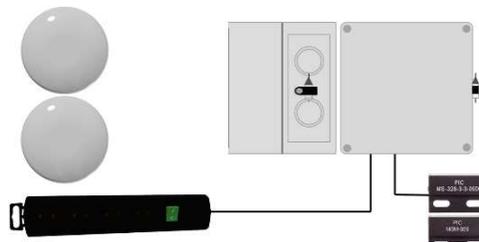
Note!

Electronics can fail at any time in the event of a fire. This does not compromise safety, however, as fire protection remains effective.

This design is not explosion-proof.

Charging:

- Lithium batteries may become hot.
- Check the battery for damage before charging.
- Never charge defective batteries. Separate and dispose of defective batteries immediately.
- The risk of fire increases as the charge level of the battery increases.



Equipment

- 2 x Networkable wireless heat and smoke detector RWM-460
- Magnetic holder for smoke detector
- Fuse with opening temperature of 72°C
- Integrated relay – max. 20A
- Door contact switch
- Controlled multi-socket strip
- Fan control unit

6.4.3 Premium battery charging cabinet

(Item no. 11894, 11895, 11901, 11724, 11902 and 11727)

The cabinet is delivered pre-wired and only needs to be connected to the building's power supply. Please ensure that the power socket is properly fused and earthed. Please also adhere to local rules on electrical installation.

The multi-socket strip for the chargers is controlled by the electronics unit and is only supplied with power when all safety sensors are in safe mode and the required working conditions exist.



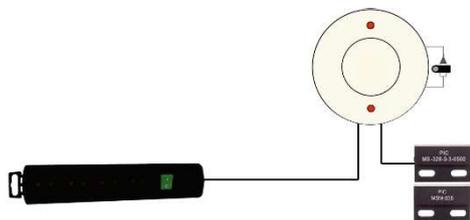
Note!

Electronics can fail at any time in the event of a fire. This does not compromise safety, however, as fire protection remains effective.

This design is not explosion-proof.

Charging:

- Lithium batteries may become hot.
- Check the battery for damage before charging.
- Never charge defective batteries. Separate and dispose of defective batteries immediately.
- The risk of fire increases as the charge level of the battery increases.



Equipment

- Integrated smoke detector ABUS RM1000
- Fuse with opening temperature of 72°C
- Integrated relay – max. 20A
- Integrated 12V power pack
- Door contact switch
- Controlled multi-socket strip
- Fan control unit
- A socket on the outside of the housing for the 12V contact for connecting accessories (e.g. combination alarm transmitter)
- Potential-free switching contact (NC): Wiring diagram on request



6.4.4 Premium Plus battery charging cabinet

(Item no. 11896, 11897, 11903, 11725, 11904 and 11728)

The cabinet is delivered pre-wired and only needs to be connected to the building's power supply. Please ensure that the power socket is properly fused and earthed. Please also adhere to local rules on electrical installation. The cabinet is delivered with 2 mains plugs. Both mains plugs must be connected to the power supply for operation. For ideal operation, the sockets should be fused separately.

The multi-socket strip for the chargers is controlled by the electronics unit and is only supplied with power when all safety sensors are in safe mode and the required working conditions exist.

Before using for the first time, remove the transparent protective film on the yellow case. Further steps for setting up and using the alarm system can be found in Chapter 7.1.3.



Note!

*Electronics can fail at any time in the event of a fire. This does not compromise safety, however, as fire protection remains effective.
The temperature sensor is only designed to measure temperature in normal operation (not in the event of a fire). This design is not explosion-proof.*

The Premium Plus battery charging cabinet is delivered with the following cables:

- A DB9 communications cable ①



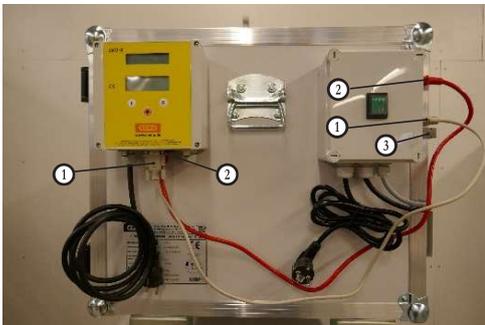
- A red power supply cable ②



- A DB9 end-of-line plug ③



The cables provided must be connected together as follows:



Charging:

- Lithium batteries may become hot.
- Check the battery for damage before charging.
- Never charge defective batteries. Separate and dispose of defective batteries immediately.
- The risk of fire increases as the charge level of the battery increases.

The temperature sensor emits an alarm signal to the control unit when the temperature exceeds 70°C.

Equipment

- Temperature sensor
- Integrated smoke detector ABUS RM1000
- Integrated relay – max. 20A
- Integrated 12V power pack
- Door contact switch
- Controlled multi-socket strip
- Fan control unit
- Data transfer via GSM by means of a built-in SIM card
- A socket on the outside of the housing for the 12V contact for connecting accessories (e.g. combination alarm transmitter)
- Potential-free switching contact (NC/NO): Wiring diagram on request

Before using for the first time, remove the transparent protective film on the yellow case. Further steps for setting up and using the alarm system can be found in Chapter 7.1.3.

6.4.5 Connection to a fire alarm system

The charging cabinet (Premium & Premium Plus) can be connected to an existing fire alarm system without being connected to an emergency control centre. For this purpose, a potential-free signal output of the smoke detector is used and connected to the fire alarm system via a cable connection with plug-in connector.



(Premium housing view)

If the temperature is too high or smoke detected, an alarm signal is triggered. Connection and functional testing should only be carried out by qualified personnel.

In the Premium Plus version, a normally open (NO) or normally closed (NC) contact can be used. If the power supply fails, the contact remains in the normal switching position.



Important!

If the battery cabinet is to be connected to a fire alarm system with direct connection to a rescue control centre, a fire detector from the fire alarm system manufacturer must be installed. On request, we can supply a battery cabinet with additional cable feed-throughs, which enables installation by a specialist company.

The requirements of DIN VDE 0833-2 apply to the design of electrical cables for fire alarm systems.

7. Operation

7.1 Normal use

7.1.1 Battery storage cabinet

Do not charge batteries in the storage cabinet. For more information, see the chapter "Notes on storing and charging batteries".

7.1.2 Basic and Premium battery charging cabinet

During use with the doors closed, a fan provides continuous ventilation of the interior.

Volume flow of the fan: approx. 4.1 m³/h. This corresponds to an air change rate of about 30 per hour.

Temperature-controlled fire protection shut-off elements and cold smoke barriers ensure that the openings are sealed in the event of a fire.

The charging process can only begin if the following conditions are met:

1. The fuse is intact
2. The doors are closed
3. The switch of the multi-socket strip is switched on.

7.1.3 Premium Plus battery charging cabinet

During use with the doors closed, a fan provides continuous ventilation of the interior.

Volume flow of the fan: approx. 4.1 m³/h. This corresponds to an air change rate of about 30 per hour.

Temperature-controlled fire protection shut-off elements and cold smoke barriers ensure that the openings are sealed in the event of a fire.

The charging process can only begin if the following conditions are met:

1. The temperature is within the permissible range
2. The smoke detector does not detect smoke
3. The doors are closed
4. The switch of the multi-socket strip is switched on.

7.2 Troubleshooting

If faults occur which cannot be remedied, please contact the CEMO service (see Chapter 9.2).

- Fuse: A fuse (Basic and Premium battery charging cabinet) cuts off the power supply to the system if the temperature inside the cabinet exceeds 70°C. A tripped fuse must be replaced by a service technician.
- Incorrectly closed doors are a safety risk.
- Faults must be rectified immediately.

7.3 Battery fire

In the event of a fire:

Keep calm, evacuate the building and notify the fire service immediately.

A flammable gas-air mixture may have formed inside the cabinet as a result of the fire. **EXPLOSION** The cabinet should only be opened by qualified personnel (the fire service) after a minimum of 24 hours have passed.



Important!

Do not open the cabinet if the cabinet surface is still warm.

The cabinet should only be opened outside and by qualified personnel (for example the fire service).

Opening the doors of the cabinet too early within a building can cause the fire to spread and put lives at risk.

In the event of a fire, ensure that personal protective equipment (PPE) is worn.

Moving the cabinet out of the building:

In order to prevent further damage and to minimise risk, move the cabinet out of the building.

Burning lithium batteries may pose a number of risks:

- Fumes may be toxic.
- Leakage of liquids.
- Consequences: Serious injury or death.

Do not reuse the cabinet if it has been damaged as a result of a fire or the use of extinguishing agents.

8. Alarm system

(Only for Premium Plus charging)

8.1 General provisions

The alarm system is only active during mains operation. Check that it is functioning correctly after it has been disconnected from the mains.

The system language is English. The system communicates via a digital data connection using the mobile network.

Data are also sent to a server during use. These data are stored. If you do not agree to this, you may withdraw consent.

The following steps must be carried out before you start to use the system and its remote connection:



Important!

The system comes with a (pre-paid) SIM card, which is only used for test purposes during production. This SIM card must be replaced by another SIM card with the following specifications before commissioning the battery cabinet:

- Standard SIM card (nano SIM card).
- SMS function must be activated.
- The system can only work with SIM cards without a PIN code. You may need to insert the SIM card into your cell phone and remove the SIM card PIN.

With very few providers, you will need to send some configuration parameters (APN) to the device.

- If the SIM card does not automatically register in the

network, contact the CEMO service, citing the SIM phone number. Our programmers will send the missing provider parameters directly to the device. The SIM card is located on the inside of the case cover (see image below). Be careful when opening the electronics unit.



8.2 Set-up

You will first need to provide the system with a mobile phone number for the user (hereinafter referred to as the “manager”). In the event of an alarm, you will be notified by SMS on this mobile phone number.

To activate this function, you will need send an SMS to the mobile phone number shown on the display.

8.3 SMS commands

AOL commands are used to control the system. These are sent in the form of an SMS message (case sensitive) to the mobile phone number of the system. Below is an overview of the AOL commands and system responses:

“AOL MANAGER”

- This command registers you as the recipient for alarm messages (temperature warnings or smoke detection).
 - ▶ “You Are The New Online Manager”: You are now the new manager for alarm messages.
 - ▶ “You Are No Longer The Online Manager”: You are no longer the recipient for alarm messages. A new manager has connected to the system.

“AOL NOMAN”

- Deletes the MANAGER number.
 - ▶ “You Are No Longer The Online Manager”: You are no longer the recipient for alarm messages – the command was sent to the device by someone else.

“AOL TIC” commands only work if a MANAGER has been set.

“AOL TIC x”

- The system offers the option of sending alarms to four additional mobile phone numbers (x in AOL TIC x command = 1, 2, 3 or 4): These numbers are set by sending an SMS from the phone of the party in question.
 - ▶ Ticket OK! DAY: x

“AOL TIC x CLEAR”

- Delete additional mobile phone number. (x in AOL TIC x command = 1, 2, 3 or 4).
 - ▶ Ticket x: Clear

“AOL TIC RESET”

- Delete all additional mobile phone numbers.

“AOL <FLW0 MANUAL>”

- Activates manual mode.
Charging process stops.
Opening the door ends manual mode and activates automatic mode.

“AOL <FLW0>”

- Query system status.
▶ System response:
<RSP1 Temperature, status, alarm>

Possible status:

ON, OFF, MANUAL

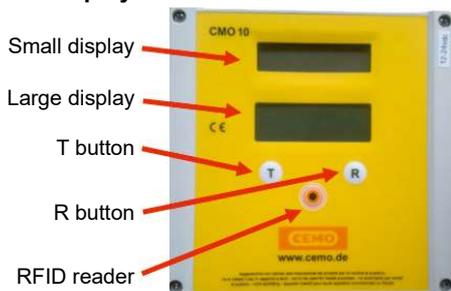
Possible alarms:

DOOR, SMOKE, TOOHOT, HOT, NOTEMP

Status	Meaning
ON	Socket strip turned on
OFF	Socket strip turned off
MANUAL	Manual mode
Alarm	Meaning
DOOR	Door not properly locked
SMOKE	Smoke in the battery cabinet
TOOHOT	Excessive temperature
HOT	Increased temperature – not critical
NOTEMP	Temperature not detected

- Example responses:
▶ <RSP1 +75.0 OFF MANUAL TOOHOT>
Temperature +75°C, manual mode, charging process stopped
▶ <RSP1 +25.0 ON>
Temperature +25.0°C, no alarm, normal charging process

8.4 Display and buttons



8.4.1 Messages on the small display

Message on the display	Possible cause
“Not Registered”	1. Not registered by provider 2. There is no GSM signal (optional antenna may help here)
“Registered”	Registered by provider
“Registering.....”	Registration ongoing
“Registr. denied”	Registration rejected, SIM card not yet active
“Error”	Communication error with the GSM module
“Network”	Provider name
“APN search...”	Searching for an internet access point
“Online!!!”	Connected to server successfully
“SIM not inserted”	1. SIM card is not inserted 2. SIM card is not inserted correctly 3. SIM card is defective
“Remove PIN”	Insert the SIM card into a phone and remove the PIN code
“Remove PUK”	Insert the SIM card into a phone and remove the PUK code
“Rx Data”	Receiving an alarm signal from the temperature sensor or smoke detector
“Internet connect”	Connection has been established to the internet for data transfer
“Internet OK!”	Connection to the internet has been established

8.4.2 Messages on the large display

Normally, the large display shows the temperature in the cabinet, and information is sent about an alarm when the "CALL" message appears. However, the following messages could be displayed:

Message on the display	Possible cause
"NO-SIM"	<ol style="list-style-type: none"> 1. SIM card is not inserted 2. SIM card is not inserted correctly 3. SIM card is defective
"RM PIN"	Remove PIN or PUK from the SIM card by inserting it into a phone and deactivating the PIN/PUK code
"NO INS"	<p>The memory of the GPRS module is full or the SIM card is inserted but is not connected to the internet:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. The SIM card has no credit 2. There is no network 3. There is a network, but no data transfer, only voice
"NORISP"	<p>The GPRS module is not responding:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. it is busy with an internet call 2. it is not working 3. it is not connected

8.5 Description of functions

8.5.1 Symbols used

Press "T" button once =



Press "R" button once =



Press and hold (long press, min. 3 sec) "T" button =



Press and hold (long press, min. 3 sec) "R" button =



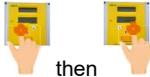
There are two modes: master mode and user mode. These are described below.

8.5.2 MASTER mode:

First-time operation and unique device code
 The device has been designed to stay turned on whenever it is supplied with power. Each system has a unique device number, which is set to 0 by default.

8.5.2.1 Functions in master mode:

In order to enter master mode, perform the following steps:



then and hold both buttons for a few seconds.



Important!

If nothing happens for 60 seconds in this mode, the system will automatically return to the "Temperature display" screen in the USER mode.

Characters on the large display

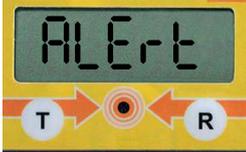
A	À	K	Ā	U	Ù	3	ÿ
B	b	L	Ļ	V	Ū	4	ŷ
C	Ĉ	M	Ī	W	Ŵ	5	Ŷ
D	d	N	ñ	X	Ξ	6	ϐ
E	É	O	o	Y	Ÿ	7	ŷ
F	F	P	P	Z	Ʒ	8	ϐ
G	G	Q	q			9	g
H	h	R	r	0	0		
I	I	S	ſ	1	1		
J	J	T	t	2	2		

Overview of the sequences:

In master mode, the sequence of the messages displayed on the large screen is as follows:



8.5.2.2 Screen message "ALERT"



This message appears briefly on the screen to indicate that master mode has been activated. Wait 10 seconds until the next screen message appears.

8.5.2.3 Screen message "ALR 70"



This function is used to set the default value for the alarm message "too hot" (default setting 70°C)

– press  and  until the desired value appears on the display. The  button increases the value, while  decreases the value. Wait 10 seconds to confirm and save the value.

8.5.2.4 Screen message "PROG"



This message appears briefly on the screen to indicate that the manager is about to connect to

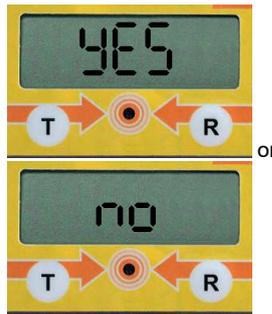
the system programming. Confirm with  to access the function. Press  to access the next function.

8.5.2.5 Screen message "ONLINE"



This function is used to enable or disable modem communication. **IMPORTANT:** If the modem is offline, alarms are stored in the system memory but are not automatically saved because they are not sent to the server.

Press  to input this function. The display shows the current status:



Select the desired value with  and press  to confirm the desired value.

8.5.2.6 Screen message "CAB-N"



At this point, you can assign a device number between 1 and 99 to the current system.

Press  and  until the desired value appears on the display. The  button increases the value, while  decreases the value. Wait 10 seconds to confirm and save the value. The next screen message "SETPAR" will appear automatically.

8.5.2.7 Parameter setting (screen message "SETPAR")



Some factory default parameters can be changed by the manager; it is very important for this to be done with extreme care to avoid system malfunctions. Below is a table of parameters that can be changed. To do this,

press  to enter "SETPAR" mode, select the parameters to be changed using , and press  to input a change.

The only way to advance a value is to press ; this is a loop, so press  until the desired value appears on the display. Finally, press  once to confirm the value.

8.5.2.8 Overview of parameters:

Please note: Parameters marked "N/A" must not be changed.

- par 0 Device type:
000 -> CMBatt,
- par 1 Memory block:
003 -> Online
- par 2 N/A: 001
- par 3 N/A: 001
- par 4 N/A: 001
- par 5 N/A: 060
- par 6 N/A: 020
- par 7 Cabinet number:
000 (for data transfer to a PC)
- par 8 Device number (codmac):
the first three digits
- par 9 Device number (codmac):
the last digits
- par 10 N/A: 000
- par 11 N/A: 000
- par 12 N/A: 000
- par 13 N/A: 000
- par 14 N/A: 000
- par 15 N/A: 100
- par 16 N/A: 000
- par 17 N/A: 001
- par 18 External input:
001 active
- par 19 N/A: 001
- par 20 N/A: 000
- par 21 Hysteresis:
default setting for the temperature difference between the alarm message TOO HOT and HOT (default setting 5°C)
- par 22 Time in hours after which manual mode is activated automatically (maximum charging time):
000 (hours) as default setting, input between 001 and 099 hours possible.
- par 23 Restart after alarm message "SMOKE":
0 AUTO (default setting)
1 MANUAL
- par 24 Restart after alarm message "TOO HOT":
0 AUTO (default setting)
1 MANUAL
- par 25 Unit of temperature:
0 degrees Celsius, °C (default setting)
1 degrees Fahrenheit, °F
- par 26 Alarm signal tones:
0 signal tones deactivated
1 signal tones activated (default setting)

After changing the desired parameters, wait approx. 60 seconds to allow the system to perform a restart.

8.5.2.9 Screen message "EXIT"



This function allows you to exit master mode and initiates a display reset.



Press  once when the screen displays the message "EXIT" or simply wait 60 seconds for master mode to end. The following information will be displayed on the screen after successfully exiting master mode:



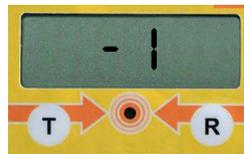
Firmware version: "r1.2"



Heading device number



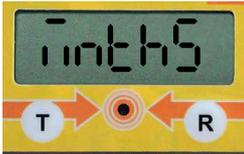
The first three digits of the device number



The last digits of the device number



The year stored in the system



The month stored in the system



The day stored in the system



The hours stored in the system



The minutes stored in the system

8.6 User mode

You can navigate through the system using the



8.7 Automatic mode/manual mode

Manual mode stops the charging process. The door of the cabinet must be opened in order to restart the charging process.

8.8 Alarm overview

The following alarm messages can be sent by the system:

Event	Alarm message (display, by SMS)	Effects
Electronics unit is switched on and fully functional	SMS: CMO RESTART! Display: shows the temperature	For information only
Alarms cancelled	SMS: NO ALARM! Display: shows the temperature	For information only
Manual mode activated:	MANUAL ALARM	The user is informed that the charging process has been interrupted – socket strip deactivated.
Doors opened	“DOOR”, signal tone every 10 seconds	Ventilation deactivated, socket strip deactivated
Temperature >30°C	Display shows the temperature	Ventilation activated
Temperature sensor interrupted or defective	SMS: TEMP SENSOR ERROR! Display: NOTEMP	Ventilation deactivated, socket strip deactivated
Temperature sensor back in normal operation	SMS: TEMP SENSOR OK! Display: shows the temperature	The charging process is reactivated following a restart.
Temperature >65°C	“Hot”, signal tone every 5 seconds	Still charging, ventilation active. If the temperature drops below 65°C again, charging will continue as normal without warning (AUTO mode).
Temperature >70°C	“TooHot”, signal tone every second	Ventilation deactivated, socket strip deactivated
Smoke detector detects smoke in the cabinet	“Smoke alarm”, signal tone every second	Ventilation deactivated, socket strip deactivated

9. Maintenance and servicing

9.1 General provisions

The cabinet must always be checked for externally visible faults or damage in the following cases:

- Prior to use,
- Following changes,
- After maintenance work.

If damage or faults are visible, the cabinet must be taken out of service until these faults have been rectified. The following maintenance work must be carried out at certain intervals:

Interval	Assembly	Action
As required	Doors	Oil the door lock and hinges as required, visual inspection of the locking mechanism including spring-based pressure relief.
Monthly	Cabinet	Clean and check for damage (especially door seals)
quarterly	Smoke detector	Check SMS alarm transmission by test alarm i.e. loosening the smoke detector from the base plate by slightly turning it clockwise. Make sure that the smoke detector is correctly reconnected afterwards.
Annually	Cabinet	Investigate
	Smoke detector	Check for functionality

9.2 Annual safety inspection

The cabinet is considered to be a safety system (in accordance with Section 4, paragraph 3 of the German Workplaces Regulation, Section 10 of the German Industrial Safety Regulation and Rule No. 108-007 of the German Social Accident Insurance Association) and must therefore be checked at least once a year for safety and functionality. The outcomes and measures must be documented. The annual inspection can only be carried out by an authorised service technician. This ensures that the inspection will be carried out with all due diligence and guarantees your claim for warranty.

We will be happy to perform the annual inspection of your cabinet for you. Send inquiries to: service@cmo.de or call Tel: +49 7950 /9803-2222

9.3 Inspection sticker

The due date for the next annual inspection can be found on the inspection sticker on the type plate affixed to the side of the cabinet.

9.4 Maintenance of the smoke detector

Storage cabinet and Basic charging cabinet: The functional check on the smoke detector must be carried out at least once a year by pressing the test button. The smoke detector is battery operated (2 x AA batteries). The batteries must be replaced periodically. The smoke detector will emit an audible signal when this is required. Separate operating instructions are provided.

Premium and Premium Plus charging cabinet: The smoke detector is serviced during the annual inspection.

9.5 Cleaning

The cabinets can be cleaned using a soft cloth.

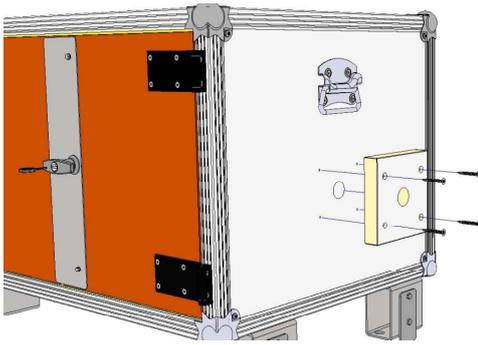
10. Accessories

10.1 Optional cable feed-through

Order number: 11345

Separate installation instructions are included in the accessory package.

Maximum tested cable cross-section is: H07RN-F 5G 2.5 mm²



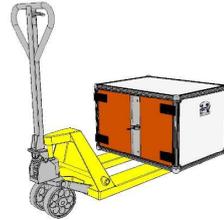
Installation of the cable feed-through:

1. Identify where you want the cable feed-through to be installed and position the doubling plate. Installation is permissible on the rear wall or one of the side walls.
2. Use a drill or a drill bit to create a hole with a diameter of Ø1 ... Ø30 mm.
3. Smooth the hole carefully with sandpaper (beware of sharp edges).
4. Mark and drill pilot holes Ø 3.5 x 15 mm for mounting the doubling plate.
5. Secure the doubling plate using the counter-sunk screws provided (5 x 40 mm).
6. Feed the cable through.
7. Seal the resulting openings tightly using the fire protection compound provided.

10.2 Installing the stacking feet

Order number: 11368

1. Carefully lift the charging cabinet using a suitable lifting device (pallet truck, forklift truck).



2. Support the cabinet to ensure safe working.
3. Loosen the fastening screws (x8) in the base plate.
4. Attach fastening screws to the stacking feet from the inside, place washers between the stacking foot and the base plate, position the stacking feet.



5. Secure the fastening screws using washers and hexagonal nuts on the inside of the cabinet.
6. Fasten the guide plates (x4) using the fastening screws (M6 x 16 mm), washers and hexagonal nuts provided (long side facing downwards). If the cabinet is positioned directly on the floor, secure it with the long side facing upwards.

Bottom battery cabinet in the stack:
The feet are mounted with the side metal plate **facing upwards** – this allows for complete foot support under the cabinet stack.



Important!

Do NOT install the feet on the lowest battery cabinet with the flat plate facing downwards; this will make the cabinets very unstable and there is a risk that the stack might tip over. Inappropriate installation of this product may result in serious injury or death.

Safety cabinets on top of another cabinet (max. three 8/5 cabinets or one 8/5 cabinet at the bottom and one 8/10 cabinet at the top can be stacked). The feet are installed with the side guide plate facing downwards – this allows each cabinet to be positioned/centred on the one below it. It also prevents the cabinets from sliding.



Ensure that the stacked cabinets are secure.

10.3 Circuit breaker

for protection in the absence of a circuit breaker in the building.

Order number:

230 V: 11713

400 V: 11714

10.4 Spare key

for door lock

Order number: 6029

10.5 Further accessories

Further accessories can be found in our catalogue.

11. Disposal

Storage and charging cabinets can be dismantled into individual parts and recycled.

Pure gypsum fibreboards are considered to be construction and demolition waste and do not contain any hazardous substances.

All plastic and non-degradable material parts must be collected separately and recycled by an authorised disposal firm. In accordance with the new European WEEE Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment, the symbol on the device and/or its packaging indicates that you must dispose of the product in a responsible manner. When the device is finally decommissioned, it must be sent for appropriate disposal: Dispose of used metal parts at a scrap metal recycling centre. Batteries do not belong in household waste and can be disposed of, free of charge, at a suitable collection point. As a consumer, you have a legal obligation to return used batteries. Help us to protect the environment.



Important!

Disposal following a battery fire: Follow the rules specific to your location. Sheet material may be contaminated by electrolytes and may require separate disposal.

12. Warranty

We guarantee that the battery cabinet will be produced free from defects in functionality or workmanship under our general terms and conditions of trade.

These can be viewed at
<http://www.cemo.de/agb.html>

The warranty applies only under the condition that the above operating and maintenance instructions and all applicable regulations are closely followed. Any modification to the battery cabinet by the customer without consultation with the manufacturer CEMO GmbH invalidates any claims under the statutory warranty.

Disclaimer:

- The company "CEMO GmbH" is not liable for damage caused by inappropriate use.
- CEMO has no influence over the lithium batteries employed by the user. The user must check that the cabinet is suitable for the intended application.
- CEMO is not liable for technical defects or damage to the lithium battery and/or the charger.
- CEMO is not liable for damage of any kind caused by lithium batteries.

13. Inspections

The product was tested at the MPA Stuttgart in accordance with DIN EN 1363-1 for a fire resistance of 60 minutes in case of fire from the inside to the outside. A supplementary battery fire test with e-bike batteries served as a practical test for orientation in the event of a real fire.

An explosion test that involved causing a gas explosion was successfully carried out by TÜV Nord for the product with lockEX.

GB

14. Declaration of conformity

EU declaration of conformity

The manufacturer/distributor
CEMO GmbH
In den Backenländern 5
71384 Weinstadt, Germany



hereby declares that the following product

Product designation: Battery charging cabinet
Model designation: CEMO
Type designation: Basic battery charging cabinet, Premium battery charging cabinet and Premium Plus battery charging cabinet
Serial numbers: 11723–11728, 11892–11897, 11899–11904

Description:
Battery charging cabinet for use with the chargers supplied by the battery manufacturer.
Heat dissipation by fan during charging, power supply by 4-plug socket strip, interruption of charging current when doors are opened, charging stops in the event of a malfunction or accident, closure of the air inlet and outlet openings by thermocouples

complies with all relevant specifications of the applicable regulations (below), including any amendments applicable at the time of the declaration. The manufacturer bears sole responsibility for issuing this declaration of conformity.

The following harmonised standards have been applied:
EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances (IEC 63000:2016)

The following legislation has been applied:
The Low Voltage Directive 2014/35/EU
RoHS Directive 2011/65/EU

Name and address of legal entity authorised to compile the technical documentation:
CEMO GmbH
In den Backenländern 5
71384 Weinstadt, Germany

Location: 71384 Weinstadt, Germany
Date: 31/07/2023

A handwritten signature in black ink, appearing to read "E. Manz".

(Signature)
Eberhard Manz, Managing Director